Wiesbadener Canblatt.

"Zagbintthano".

Begings-Breis für beibe Ansgaben: Mt. 1.20 monatlich, Mt. 3.60 vierteljährlich burch bem Berlag Lanagasse II. ohne Bringertobn. Mt. 4.60 vierteljährlich burch alle beurichen Tobanstatien, andichtenlich Befrigelb. — Begings Bestellungen nehmen außerdem entgegen: in Wiersbaben bie Freigleste Bis-mardring II, sowie die Ausgabeltellen in allen Tellem ber Stadet; in Giebrich bie borrigen Ausgabeltellen und im Ben benachbarren Landotten und im Rheingau die betreffenden Lagblatt-Arager.

Wöchentlich

12 Ausgaben.

"Tagblatthans" Nr. 6650 - 58. Angeigen-Breid für die Zeile: 25 Big. für derliche Angeigen: 35 Big. für auswärtige Angeigen; 1.25 Mt. int verliche Arffamen, 2.30 Mt. für andmärtige Arffamen. Bei mieberbeiter Aufnahme unversänderter Angeigen in derem Zwischendumen entverchender Nachlak. - Angeigen-Annahmer: für die Abend-Aufgade bis 12 ihr wunges. ift die Argeigen-Annahmer nachmittags. - für die Aufnahme von Angeigen an vorgeichtwiebenen Tagen und Plätzen wird feine Gewähr abernammen.

Berliner Abteilung bes Biesbabener Tagblatts: Berlin W. 57, An ber Apoftellirche 7, 1. Fernfprecher: Amt Lanow 6202 und 6203.

Dienstag, 25, Juni 1918.

Morgen-Ausgabe.

Mr. 289. . 66. Jahrgang.

Eine auffällige Kühlmann-Rede im Reichstag.

(Cigener Trombericht tes "Biesbabener Tagblatts")

Berlin, 24. Juni.

Am Bunbesratstifch: Graf Hertling, b. Rühlmann, Baner, Ballraf. - Brafibent Febrenbad eröffnet bie Gibung um 2,90 Uhr. Bur Forberung ber Arbeiten bes Ausschuffes follen bie Tage bom Donnerstag biefer Beche bis gum Diens-tag nachfter Boche fibungsfrei fein. Mittwoch nachfter Woche wird die britte Lesung bes Gtats mit ber zweiten Lesung bes rumanischen Friedensbertrags erfolgen.

Der Rotetat wird in allen brei Lefungen ohne Ausfprache angenommen.

Es folgt bie gweite Lejung ber

Etats des Reichskanglers, der Reichskanglei und des Auswärtigen Amts.

Abg Bring Schonaich-Carolath (natt.) berichtet über bie Berhandlungen bes Sauptausschuffes und fchilbert bie Begiehungen besenders ju Finnland, bas bem Deutschen Reich seinen warmen Dant für die militärische Silfe ausgeibrechen hat. In der Ufraine gefolgen seitens Deutsch-land die größten Anstrengungen, das öffentliche Lefen in gleichmäßige Bahnen zurückzuführen. In den Offseepro-Birgen, namentlich in Rurland, bat fich die Bevölferung trob aller Berfolgungen bie beutiche Gigenart bewahrt. (Bravel)

Staatsfehretar v. Kahlmann:

Gin furges Bild über Die Gefamtlage ber Reichspolitit. Unfer Berhaltnie ju Dfterreid. Ungarn bit burd ben Rudtritt bes Grafen Czernin, beffen wir in Freund-Schaft gebenken, nichts an Barme eingebuft. Denn auch Braf Burians Bunbnistreue ift über alle Zweifel erhaben. Unter ber Miniftericaft bes Grafen Burian bat bereits bie Raifergufammenfunft in homburg ftattgefunden, die fich in einer Eineiterung und Bertiefung des Bundniffes ausgefprochen hat. In eingebenben Ronferengen find die Grundfragen bereits erörtert und der Gedantenaustaufch wird gludlich fortgefest merden. Dit Bulgarien find bie Begiebungen immer enger geworben. Der Rudtritt bes Ali-meisters ber bulgarischen Bolitif, Raboslawow, ber immer eine Seele bes Biinbuiffes mar, ift gewiß bedauerlich, aber wir haben bie feste Gemahr, daß ber Bersonenwechsel fein geweichen von der bicherigen Bolitis bedeute. In der Tirtei find innere Beranberungen nicht bor fich gegangen. Gong felbitverständlich ergeben fich bei ber Liquidation eines fo pewaltigen Reieges in Gingelfragen Meinungsverfdrebenbeiten, aber nirgenbe befteht ein ernfthafter Gegenfat gwijchen uns und ber Turfei. In ben nachften Tagen wird eine Ronfereng gufammentreten, bie bie Raufafusfrage löfen foll.

Die Borgfinge in Ruffanb

berdienen unfere größte Aufmertfamfeit. Der gewaltige Garungsprogen, ben bas Beridevinben ber garenmacht aus. gelöst hat, ist bort noch nicht ins Gleichgewicht gebracht. Alle Berhältnisse dort sind nach in Geleingelbigi gevericht. Alle Berhältnisse dort sind noch unflar and daher gilt es für unsere Politik, schorf zu beodachten und äuserste Borsicht mit weiser Aurücksaltung zu berbinden. Neue Staatengebilde find im Often entstanden. In Finnland sind die Kämpfe um bie Selbitanbigfeit eben beenbet worden. Der finnische Boben ift von ben Roten Barben gereinigt und alles beutet baent bin, bag Finnland im Begriff ftebt, feine bobe Rultur aud, in ber form eines felbftanbigen Staates weiter au entnideln. Deutsche Truppen haben an ber Befreiung Finnrung Berträge abgeschloffen, bon benen mir hoffen, bag fie ben neuen Ctaat innerlich feftigen Dann gut

Rurland und Litauen.

Sie find aus bem Beceich Ruftlands bereits ausgeschieben, ater schon im Anfang der Berhindlungen hat es fich als un-möglich erwiesen, Eftland und Livland von Kurland 311 trer.uen. In übereinitimmung mit ber gesumten öffentlichen Meinung sind wir diesen Provingen zu Gilfe gesommen und haben das Schresensregiment der Roten Garbe durch ein Regiment der Ordnung ersett. Wie das geschehen ist, ist befonnt. Bas

unfer Berbaltnis gur Comjetrepublit

anlangt, fo wird bemnachft unter meinem Borfit in Berlin eine Besprechung ftattfinden, um über alle nech ichmebenben Fragen eine Ginigung becbeigufibren. Dagu gebort auch bie Frane nach ben Umftanben, unter benen eine ftaatliche Anerfennung Eftlande und Livlanos burch Deutschland erfolgen folle. Das Ergebnis biefer Berhandlungen wird hoffentlich ben Intereffen bes beutichen Bolles boll entiprechen. Dann trende ich mich gu Bolen.

Richt nur die biefer Frage felbft innewohnenden großen Schwierigfeiten, sondern ibre faft unlöslichen Zusammenhange mit ber Lofung ber Birtichafteragen swifden Ofterreid und Der ifdfand haben bie Entideibung bieber verhindert. Bir fonnen aber ficher hoffen. daß es noch bor Beginn ber allgemeinen Friedensverhandlungen gelingen wird, eine alle Teile Leftieligende Lofung gu finden. Die Befehung der Reim bat Buifdenfallen geführt, Die gufriedenftellend beigelegt merben fonnten. Im Raufafus bat ber national am meiften lonfolidierte Staat Georgien fein Bestehen und feinen

Reuaufbau felbständig fortgeführt. Tatarien haben fich angefchluffen. Alle brei Staaten haben fich gur transfautafifden Republit geeinigt und baburch thre Wiberftanbeteaft erhöht.

Bir munichen jebenfulls bem georgifchen Staat, biefem reichen Lanbe, eine gebeibliche Bufunft.

Bur die Malandeinfeln gilt, mas für unfer cciamtes Berhalter gegenüber ben Ditfeeftaaten überhaupt gilt, daß wir namlich mit ihnen in Freundschaft die einzelnen Fragen behandeln wollen, die etwa auftauchen fonnten. Ginftweilen hat eine Ginigung stattgefunden, wonach die vertragswidrig errichteten Befestigungen befeitigt werden follen. fiber bie Bufunft ber Infeln ift Endgültiges noch nicht befchloffen. Bir munichen aber eine Lofung biefer wichtigen Frage, Die ein Sochitmas von Gemabr für die Sicherung ihrer Reu-trafitat gibt. (Brwo!) Danemart, Solland und bie Sch weis haben ben festen Bissen bekundet, an ihrer Reu-tralität festzuhalten. Sie Saben und in hochberzigster Beise unterstützt, die Leiden der Gefangenen und Berwundeten zu lintern. Der Berner Konferenz mit Frankreich ist jeht die Saager Ronfereng mit England gefolgt und ihr Berlauf berechtigt gu ben besten hoffnungen. In Gub.
amerita find einige fleine Staaten unter bem Drud ber Union auf Die Geite unferer Frinde getreten. Un ber Befamtloge fann bas nichts ändern.

Die Lage im Beften ift fo, baf bie Initiative vollfommen bei unferer Oberften Deeresleitung rubt.

Wir tonnen hoffen, bag ber Sommer und ber Berbit unferen Weffen neue große Erfolge beingen werben. Die öfterreichischunparische Armee bat italienische Streitfräfte neu gesesselt Der längste Lag bes Jahres ist bereits vorüber und so entfteht bie Frage, wird biefer Erieg nach menfchlichem Erwessen noch über ben Berbst und über ben Binter, noch in bas fünfte Jahr hinüb roquern? Bielfach nimmt man an, daß die Länge des Krieges ein Robum bedeutet. Das ist falfch und ich fann mich bafür

auf einen Moltfe berufen, ber am 14. Mai 1890 ausgeführt bat, baf ber fünftige Rrieg ein Giebenjähriger, auch

ein Dreißigiähriger Arieg werben tonne. (Greige Unruse.) Seitdem haben sid die Berhältniffe nur in tem Sinn verschoben, daß die Ruftungen überall unge-heuer gugenommen und fich auf Japan und Amerika ausgetehnt faben. Dit Siderheit irgend einen Augenblid ins Auge gu faffen, gu welchem man fagen fonnte, biefer Rrieg muß zu Enbe geben, ift mithin unmöglich. Man muß besfalt nach ben politischen Grunben ausspähen, bie eine Frieden im glich feit eröffnen tonnten, und ba muß id fogen:

Trot ber glangenben Erfolge unferer Baffen ift bei unferen Begnern noch nichts bon Friebensbereitschaft gu merfen.

Bir baben wiederholt unfere Friedensgeneigtheit befundet, aber bie Außerungen unferer Glegner, indbesondere ber englifden Stoatsmänner, laffen feinen Lichtichein in bas Dunfel biefeb friepirifchen Dramos fallen. Minifter Balfour bat erst dieser Tage die alte Legende erne-tert, daß Deutschland tiesen Krieg entsesselt babe, um die Weltherrschaft an sich zu reihen. Kein anständiger Mensch hat vor diesem Krieg in Deutschland ben Bunich gehabt. Dautschland mage die Beltherrichaft gewinnen. Der Gebante ber Beltherrichaft in - das bat das Beispiel Rapoleons gezeigt - ift eine Iltopie. Der Staat, der fie becmirfliden wollte, wurde fich in nublofen Rampfen verbluten.

Tiefer Rrieg ift - bas zeichnet fich immer beutlicher ab bas Werf Ruglands, ber gewiffenlofen ruffifchen Bolitit, ber Angft ber leitenben raffifden Rreife bor ber Revolution.

Je tiefer wir in die Borgeschichte biefet Rrieges einbringen, beite flarer erribt fich Ruflande Schalb. Daft Franfreich ale Aricosheber babei mitnefpielt, bag bie englische Politit febr bunfle Geiten in biefer Begiehung aufzuweifen bat, bag ind. befonbere bie Saltung ber englischen Regierung unmittelbar por Rriegsausbruch ben ruffifchen Rriegswillen fart entfachen mußte, bafür gibt es genugend Bemeife.

Trutidland hat nicht einen Mugenblid baran gebacht, biefen Rrieg gu entfeffeln, und hat vor allem niemale an eine Beltherrichaft gebacht.

Im Gegenteil; in feinem Augenblid unferer Gefchichte war meniger Beranlaffung für uns vorbanben, einen folden Brand au entfeffeln ale 1914. Bir mollen aber nicht nur verneinen, die Balfourrebe als ein hirngespinft hinguitellen,

wir wollen auch leichtverftanblich fagen, was wir politis wollen.

Uniere Friebensgiele.

Bir wollen für bas beutide Bolf und für unfere Berbunbeten, baß wir innerhalb ber Grengen, bie und bie Gleichichte gezogen bat, frei, ftarf unb unbe. eintradtigt leben tonnen, bag wir über Cee ben Beite haben, ber unferer Grobe, unferem Reich. tom und ben bon und bewiefenen tolonifatori. fden Rabigfeiten entforicht. Bir wollen bie Freiheit und bie Doglichfeit haben, auf freier Gee unferen Danbel in alle Beltteile gu tragen. (Beifoll.) Das ift unfer Biel, beffen Geringung eine unbebingte Lebens. notwenbigfeit für Deutschland ift. (Buftimmung.) Die

unbebingte Unverfehrtheit bes Grunbbefites bes Deutschen Reiches und feiner Berbunbeten ift eine notwenbige Borausfehung für bie Mufnahme irgenbwelcher Friedentverbinblungen. Darüber binaus fonnen, wie ich fdon gefagt habe, famtliche Fragen Gegenstand ber Beratungen und ber Ginigung fein.

Englond berweift immer wieder auf Belgien. Wir betrachten Belgien als eine ber Fragen, im Gesammunfang ber Fragen, und müffen es ablebnen, in ber belgifchen Frage fozujagen eine Borvermächtniserflärung abzugeben, die une binden wurde, ohne die Giegner zu binden. (Sehr richtig!) Eanz abgesehen davon hat Valsour mur erflärt, mit der belgischen Frage seien die ententistischen Wünsche nicht erschöpft. Warum schweigen die englischen Staatsmänner aber vollkommen von Paläftina und Mejopotamien? Im gegenwärtigen Augenblid ift von öffentlichen Erflärungen, die wir uns gegenseitig gurufen, ein Fortichritt auf bem Weg gum Frieden nicht gu erwarten, Bir hoben unfere Tur niemals geschloffen und werden allen Boridkögen Gehör leiben. Mögen fie mur recht deutlich fein. Wenn einmal der Augenblid gefommen fein wird, in bem bie Boller, die jest fampfen, in einen Gebankenaustaufch eintreten werden, fo wird ober bor allem ein getvisses Maß des Bertrauens und die gegenseitige Anständigfeit und Ritterlichkeit nommenbig fein.

So lange bie Gegenseite in jeber Friebensoffenfive bie Sucht gu Bwietracht fieht, tann in einen Gebantenaustaufd nicht eingetreten werben, unb obne einen folden Gebenfenaustanfd wird bei ber un. geheuren Broge biefes Rriegs burch rein mali. tartiche Enticheibungen allein ein Enbe faum erwartet werben fonnen.

(Buftimmung und bort! bort!) Unfere ungeheuren Referben und militärischen hilfsmittel und bie Entfelloffenheit im Innern gestatten uns, biefe Sprache gu führen. Soffentlich feben die Gegner ein, daß ihre Soffnung and Sieg ein Traum ift, und bag fie den Beg finden müffen, um mit Friedensangeboten an uns herongutreten. die der Loge entsprechen und ben beutschen Lebendnotwendige feiten genügen. (Beifall.)

Der Arbeitsplan des Reichstags.

W. T.-B. Berlin, 24. Juni. (Draftbericht.) Der Albeftenrat bes Reichstags ift heute vor Beginn ber Bollversommfung gut Beiprechung bes Beratungsplans für die fommenben Bochen zusammengetreten. Bortveg wurde beschloffen, die Sibungebouer im Juli um eine Woche, namlich bis Freibag, ben 12. Juli, ju berlangern. Falls bis bahin ber Musfchuf gur Borberatung des Bicantiveinmonopols eine Borlage nicht an die Bollverfammlung gebrocht bat, foll er feine Beichnigen neiterführen und ned, Grem Abidluß foll bez Reichstag abermals für einige Tage gufammen. treten gur Erledigung bes Brammbreimmonopols in zweiter Lefung und ber gesamten Steuervorlogen in britter Lefung. Bur bie Beit bis gum 7. Juli werbe folgenber Beratungs. plon aufgesiellt: Der Haushalt des Auswäntigen Amss und der Neichstanzlei foll bis Mitthoch dieser Woche einschließlich in sweiter Lefung erledigt werden. Die folgenden Tage von Donnerstag, ben 27. 3 un i, bis einschliefflich Dienstag, ben Buli, ber dagtrifdenliegende Comstag bleibt als fatho-Lifder Feiertog frei, follen gur Forberung der Arbeiten bes Aveichuffes gang fibungefrei gelaffen merben. der Zeit von Mittwoch, den 3. Juli, bis Samstag, den 6. Juli, foll der Hausbalt in dritter Lefung erledigt werden, bazu beide Militärnovellen und das Militärpenfionsgeset. Die barmuffelgenben Tage bis 12. Juli werben der Beratung der Steuergesehe und dem Bericht des Ernahmingsgesehes norde-

Reue Friedensunterhaltungen?

O Berlin, 22. Juni.

Es ift ein mußiger Streit, ob Graf Burian in seiner letten Kundgebung ein neues Friedensangebot gemacht bat oder eb seine Einsadung an Lord Milner, fich bei ben Mittelmächten gu erfundigen, nur auf die uns zugeschriebenen Weltherrichaftsziele Bezug haben Der öfterreichische Staatsmann bat fich ungemein geschieft ausgedrückt. Man fann nicht blog behaupten, sondern beweisen, daß von einem neuen Friedensangebot feine Rede ift, und trottdem wird fich ber Gindrud nicht befeitigen laffen, bog wieder einmal die Möglichfeit gur Eröffnung einer Unterhaltung gegeben worden ift, die, wenn die Gegner dazu bereit find, im weiteren Berlaufe zu Friedensverbandlungen führen könnte. Burians Außerungen treffen zusammen mit der Mitteilung der Pariser "Humanite", daß ein Artikel, des "Somme libre", der Lloyd George aussorderte, den Ententemöchten seine Friedensbedingungen bekanntzugeben ben Mannen bekanntzugeben geben, von Clemencean felber berriibre. Franfreid, fo wird in diefem angeblid; bom Minifterprafidenten geschriebenen Artifel gesagt, sei bereit, von Deutschland Borfclage zu boren, die den Krieg beendigen tonnten, und deshalb ici es nötig zu wissen, welche Friedens-

bedingungen England zu ftellen beabsichtige: junächst mußten bas doch die Bundesgenoffen Englands wiffen und darum möge Lland George iprechen. Ob nun Herr Elemenceau diesen Artifel geschrieben hat oder ihn hat schreiben lassen, sedensalls wird man eine Kundgebung in seinem eingeschworenen Leibblatt, dem "Somme libre", einigermaßen ernft ju nehmen haben. Aller-bings ware ber Wechfel in ber Stellungnahme gur Kriegszielfinge so fraß, daß man mißtrauisch und hinter der Andeutung einer Friedensgeneintheit irgendeinen der geschickten Winkelzüge suchen nuß, mit denen die Diplomatie unferer Feinde und fo oft idion in die Fres geführt hat. In London wie in Baris könnte man jeht, wo es beiden Mäckten militärisch übel gebt, ein sehr starfes Interesse an einer diplomatischen Schetnaken, mit der die leitenden Staatsmänner sich ihren Bösten als besorate Keisdensfreuade hinstellen mäckten zum ehnen hinterber hemeilen zu können stellen möchten, um ihnen hinterber beweiten zu können, daß Deutschland wieder einmal das wahre hindernis auf dem Wege zum Frieden ift. Schliehlich jedoch kann man es schen glauben, daß denkenden Franzosen immer schwiller zumute wird und daß sich dort die Frage nach dem Ende auf die Dauer nicht unterdrücken laifen will. Rur, daß gerade Herr Elemenceau plöblich willens sein sollte, sich mit unseren Bedingungen prufend au beschäf-tigen, das will uns nicht recht in den Sinn. Oder ließe fich glauben daß derselbe Mann, der auf die Anregungen bes Raifers Rarl nicht eingeben wollte, heute icon fo neit ift, uns bas Richtvorbandensein einer elfaglothringischen Froge quaugeben? Immerbin gesagt bleibt gesagt, und inParis wird denn also der verschämte Bunsch geäußert, etwas Köheres von uns zu vernehmen. Nachbem nun aber Graf Burian gunachst die englische Regierung, somit also auch die französigche, ermuntert hat, sich nach Belieben in Wien oder auch in Berlin gu erfundigen, fieht eigentlich nichts mehr im Wege, und fo könnte ben wißbenierigen Urbebern bes frühlers im "Somme libre" der Bille geschehen; icgendwie könnte es in irgendeiner Zeit wirklich zu Unterhaltungen über die Möglichkeit von Friedensverhandlungen kommen. Bir find in der gilnsticen Lage, rubig abwarten su fonnen, wie es die Feinde damit halten wollen, wir haben wenig Bertrauen barauf, daß fie ben erften Schritt aus bem Gumpf beraus ichon jest tun werden. Aber eines Tages werben fie ibn doch tun muffen, Bis dahin mollen wir nur tuchtig bafür forgen, daß die militäriichen und fonftigen Borbedingungen für une um fo beffer merben, je langer die Gegner zandern. Und die Erfüllung dieser Notwendigteit ist ja auch in guten Sonden.

Der Abendbericht vom 24. Juni. W. T.-B. Berlin, 24. Juni, abends. (Amriich. bericht.) Bon ben Rampffronten nichts Reues.

Ofterreichisch-ungarischer Tagesbericht

W. T.-B. Bien, 24. Juni. (Drobtbericht.) Amtlich berlautet bem 24. Juni, wittegs: Die burch Hochwasser und Witterungsunbill entflandene Lage beranlagie uns, den Montello und einige Abschnitte anderer auf dem rechten Piaveufer erkömpstor Stellungen zu räumen. Der hierzu schon vor vier Lagen erreilte Beseth wurde trop der mit bem Bedfel berbe idenen Schwierigfeiten fo burchgeführt, bag dem Gegner unfere Bewegungen völlig verborgen geblieben find. Debrere ter bereits geräumten Linien waren gestern des Biel ftarfer itolienischer Geschützwirfung, die fich stellernveise die gum Aronnmelseuer ftergerte. Auch feind. lice Infanterie ging gegen die bon und berkassenen Graben zum Angriff bor. Sie wurde burch umsere Fernsatterien gurudgetrieben.

Der Chef bes Generalftabs.

Eine Erhlärung Malinows.

W. T.-B. Sofia, 28. Juni. Der neue bulgarifche Minifterprafibent Malinow empfing heute ben Bertreter bes Bolffichen Bureaus zu einer longeren Unterrebung. Er betonte dobei, daß die Gründe für ben Kobinettswachles

autiditiestid innerpolitifden Edmierigfeiten tagen, wie fie nomenstich burch bie Rabrungsmittel. nerteilung entfienden feien. In ber öußerem Politik habe er ein gutes Erbe übernommen, für welches das bulgarifice Bell wie bisher in treuer Waffenbriiderschaft mit des Berbumbeten feine gange Rraft einfeben merbe. Die neue Regierung hoffe nicht wur auf die Hilfe der im Rabinett vertretenen Parteien, es fei begrindete Soffnung, bag in großen nationalen Fragen olle Barteion mit Einschlif der bisberigen Mehnheit zum Wolft bes Baterlombs zusammenstohen werden. Die Rickelinien seiner Bolitik würden fein: die Sicherstellung ber Ermihrung bes Bettes und ber Armee und die Fostigung des Bertrouens des bulgarischen Bolfos in feine Juhinft. Richt Barteiprogramme würden jest maßgeband ein, sondern alles, was das Bost des Baterlands bedinge. Das hiermit zugleich om besten bie Soche ber Berbundeten gewohrt werbe, bedürfe feiner weiteren Ausführungen.

Gine armenifde Delegation beim beutiden Botichafter in Ronftantinopel.

W. T.-B. Kenftantinopel, 24. Juni. (Draffbericht.) Sambieg bat eine armenijche Delegation bem beutschen Botschafter einen Besuch obgestattet.

Deutsa;es Reich.

Der rumanifde Friebenevertrag im Reichstageausfchut.

W. T.-B. Berlin, 24. Juni. Der Douptoussichus Des Neichstags hat den beutsch-rumönischen Friedensvertrag an -genommen. In der Beratung wurde auf Berschlag des Borsthenden Gbert beschlessen, die Ausspruche über den politifichen Teil vornegzunehmen. Dazu log eine Enrichtiehung des Bentrums bor, bei ben in Ausführung bes Friedensbertrags mit Rumänien noch nowvendig nerdenden Abmachungen mit Rumänien dofür zu forgen, daß Rumänien eine aus-reichende Sühne und Genugtuung für die unmenfolide Behandlung ber deutschen Kriegs. gefangen en leiftet. Ctaatsfefretar v. Ruttmann leitete die Aussprache mit tertraulicen Aussuchrungen ein, die die Dynastiefrage und die Barteiverhöltmisse in Numanien

* Sihung bes Deutschen Stabtetages. Cambingbormittag 10 Uhr ift im Berliner Rathaus die Tagung bes Sauptausfcuffes bes Deutschen Startetages eröffnet morben. Bie ber Borfibenbe Oberburgermeifter Bermuth in ben einleitenten Worten ausführte, tritt der Hauptausschuß bieses Mal in einer ganz neuen Gestalt zusämmen. Die Zuhl der Mit-glieder ift dan 58 auf 129 erhöht, dabei war das Verfahren, in bem die neuen Mitglieder ausgewählt worden find, fo gestaltet, bag bie ftabtifchen Bertrauensftellen ber eingelnen Bundesstaaten und Landesteile, wie fie in ben Landesftabteberbanden und Provingialstädteverbanden gegeben find, die gur hingumahl geeigneten Berfonlichfeiten bezeichnet haben. Das Ergebnis biefer Bablen ging babin, daß nicht mir Biligermeister, sondern auch Stadtverordnete in den harptausschuß abgeordnet find, so daß sich in ihm alle in ber Geltstvermaltung tätigen Krafte gu gemeinsamer Arbeit gu-fammenfinden. Cor Gintritt in die Augesordnung teilte der Betfibende roch mit, bag an Stelle bes jum Oberburgermeifter bon Effen gewählten bisberigen Gleichaftsführere Dr. Luther herr Burgermeister Sahm (Bodnum) in ber gemeinschaftlichen Beritandelitung bes Deutschen und bes Breugischen Städtetages zum Geschäftsführer beiber Städtetage gewählt ist. Aletonn wurde in die Tagesochnung, die bereits mitgeteilt

worben ist, eingetreten.
Arbeiter mit 980 M. Wochenverbienft. Der Obermeister ber Berliner Riempner-Annung gibt recht lehrreiche Aufschlusse über Riefon-Bochenlöhne. Go ift in Berlin ein Fall zu verzeichnen, daß ein Bräzisconsarbeiter in der Woche bei 52ftundiger Acbeitszeit 980 M. verdient. 980 M. in einer Woche, nicht einer im Monat! Wochensohne von 200 M. seien feine Geltenheit mehr; einen gelernten Rempner, ber unter 100 M. Wochenverdienst habe, wurde man in Berlin ber-gebens suchen. — Hierbei ist noch nicht erwähnt, bag jenen Arbeitern mit folden Löhnen auch noch die Beborgugung ber Schwerstarbeiter in Brot und Nahrungsmitteln gusteht und baß der Reichesommissar für sie jeht Aleider z. B. bei Leuten sammelt, die im ganzen Jahr nicht so viel berdienen wie der Bräzissionsarbeiter in vierzehn Tagen.

Jette idludiste auf und blidte gu ihrem Dann bin, der mitten in ihrer Rede aufgesprungen war und nun Benfter fand fimm hinaussebend. Sie wartete

auf ein Wort - es fam feins. Wilbelm!"

Er manbte fich nicht um. Dein Gott, Bilbelm, warum fagit du nichts?"

Sie iprang auf, um gu ihm gu eilen. Da brebte er fich um, und feine iconen, dunklen Augen blidten fie fo sonderbar an, daß fie nicht einen Ruft zu rühren ver-mochte. Go ftanden fie fich ftumm gegenüber, obwohl es in ihrem Bergen aufschrie in der größten Rot ihres Rebens.

Bettes Blut wollte erfterren unter biefem Blid. Sie stredte ihre Sande ihm entgegen und in einem einzigen Schrei machte sich die arrmarterte Seele Luft: "Ich tat es nicht, Wilhelm. Ich schwöre es dir bet Gott, Wil-helm, ich tat es nicht."

Sie machte einige taumelnde Schritte auf ihn gu, fuchend tasteten die Sande nach born, dann brach fie ohn-

madzia zusommen. MIS der Sanitaterat fam, hatte Die Bemuftlofigfeit einer nervojen Unrube Raum gegeben. Er forgte bafür, daß die Erregte Schlaf fand und beantwortete dann die Fragen Thomas, denn diefer wollte und mußte flar

"Man tielt mich dort fest, Berr Thoma. Die alte Dame machte une Corge, aber bie ift von guter Art, Sie wich nicht von ihrem Blat, als der Fomilienrat tagte. Daß Sie es nur willen, Berr Thoma, die Rloge muß anhängia gemocht werden.

Thomo audte ausammen, aber er schwieg. "Die Mutter bat gefämpft wie eine Löwin um ihr Junges, es nutte ihr nichts. Der Austigaat ging nicht ab von seinem Standpunkt. Er blieb babei, es iet seine Bfficht. Much ber junge ober bielmehr ber neue Bert wollte feinen Standal, aber die Sache ift nicht aufgu-

Wiesbadener Nachrichten.

Artegebettag in ber Disgefe Limburg. Der Bifchal von Limburg hat angeordnet, bag noch Bestimmung ber Bapstos in den Kirchen des Bissums om 20. d. M., dem Tage der Apeftelfürsten Betrus und Baufus, alle Priefter das De opfer in der Meinung feiern, daß der menicklichen Gefellschaft Sintracht und Rube wiedergeschenft werde. Augerbem wird em Conntag, den 80, d. D., in allen Bfarrfirden fome m allen Rirden und Kapellen mit eigenem Geiftlichen ein allgemeiner Rriegsbettag gehaften merben.

- Regeln für ben Poftichalterverlehr. Der immer mehr gunehmende Mangel an geschulten Beamton erheifcht, ben Bois schalterdienst nick selten von socklich nicht vorgebildeten Bes men trabenehmen gu taffen. Baterlarbifde Pflicht ift es, bie glatte und raide Mbridlung bes Schaltecverfehrs zu erleich fern. Degu tragt viel bei, wenn nadfichenbe Regeln beachtet werden: 1. Fertige Aufschriften, Telegramme uftv. rock boustich aus. 2. Welle für deine Postgeschäfte möglichet nicht die Haugeverkehrestunden. 8. Tritt an ben richtigen, burch Infdriften begeichneten Challer von rochts beron. 4. Roufe Marken, Befifacten ujw. nicht in einzelnen Stilden, fonbern in deinem Berbrauch angemeifenen Mengen, namenilich and in Markenheften ober Kartenbloden. Für fleinen Bebarf bebiene bich ber Posttrertzeid engeber. b. Alebe auf alle freigumochenken Cerkungen die Marton borber auf, auch auf Roftamveifungen. 6. Halte das Gelo abgezählt bereit. Mörr größere Mengen Bapiergelb ftets geordnet. Lege bei gle'dreitiger Ein- cher Ausgehlung von brei und mehr Boitanweisungs und Sahlfartenbetragen sowie beim Ginfauf von brei ober mehr berfciebenen Sorten von Wertgeichen im Betreg von mehr als 5 M. eine aufgeredmete Zusammenstellung ber zu gahlenden Beträge vor. 7. Bermeibe unnötige Fragen an die Beamten; belehre weniger gewandte Berfonen und bill ihnen. 8. Loge gewöhnliche Brieffendungen in Brieffaften. Briefferbungen in größerer Ball gib geordnet am Schalter 9. Fredere den bargetologen Zahlungsausgleich durch Anfclauf en den Bossched- und ben Bankberfebr. 10. Benube bei eigenem ftörderem Berfehr bie besonderen Einrichtungen (Basteinlieferungsbilder und Bergeidnisse, Sekhinonberei-eing von Baseton und Einschreitbriefen).

- Rranfenbrot. Bie und ber Magiftrat mitteilt, fieht fich bas Lebensmittelberteilungsomt für Kranke mit Rüchicht auf die augerblidlichen Bestände von Weigenauszugemehl gegwungen, an Kremte, welchen auf Grund ber Befanntmachung bom 1. Tegember 1917 ber Umtausch von A. in Weißbrot I gestattet wurde, bis auf weiseres Grabambrot over Beigenbrot (Weisbrot 2) auszugeben. Bur Krante, die nach ärzi-lichem Gutochten bie letigenannten Brotsorben abschut nicht bertragen, find Refs und Imiebed referviert worken. Der Magistrei hofft jedoch in kurzer Zeit wieder die Ausgabe von Beifdrot 1 in bescheänstem Maße zu gestatten, sobald von seitem der Reichsgebreibestelle die Sichenheit gegeben ist, das man auf eine regelmäßige Belieferung mit Beigenausgugsmehl rechnen farm. Ge fei noch erwähnt, daß das Grabam-brot fun ell wie auch das Weizenbrot mit Heje gebaden find und bemmod in ben meiften Rrantheitsfällen, mo die Buteilung eines besonderen Granfenbretes für notwendig erach-

tet wird, den Ansprüchen genügen bürften.

Berbot ber Brenneffel.Berfütterung. Saut Berfügung des Kriegeministeriums vom 2. Officber 1917 dürfen Brennnessein treder verfüttert roch als Gemüse berwendet werden. Erbold die Brennesseln abgeerntet find, unterliegen fie ber Meldebflicht an bas Bebftoffmelbeamt ber Kriegsrobsboff-Mbteilung des Königl. preuftiden Kriegeministeriums, Betin SW. 48, Berl. Hedemannstraße 10, under der Aufschrift "Resterfellagnahme". Zuwiderhondlungen werden nach § 6 ber Befommimadjung fiber die Sicherfiellung von Rriegebebarf bem 26. April 1917 mit Gefängnis bis gu einem Jahre ober mit Gelbstrafe bis zu 10 000 M. bestraft, sofern nicht nach allgemeinen Strafgofehen bobere Strafen verwirft find. Nähere Auskunft erteilt die Ressel-Anbaugosellschaft m. b. D. Berlin W. 8, Mehrer ftrage 42/44.

- Roftenlofes und bezugicheinfreies Rabgarn. Die Reffel-Unbangefellicaft in Berfin gibt allen Cammlern von Brenneffeln, bie 10 Rilogramm trodener Stengel burch bem Berfrauememann ber Gefellicaft obliefern, außer bem Sammellohn einen Bidel fctwarzest ober weifes Rab-

"Alt feine Abichtift vorhanden?" "Nein."

"Und bas Wort des Justigrats, der den Juhalt tannte, genügt nicht?"

"Rein, Bert Thoma, der lette Bille des Berftorbe-

nen ift au Miche geworden."

"Co tritt das frübere Testament wieder in Kraft?" "Das hat der alte Gerr felber gerriffen, als das neue gemadit war, und ba er mit feiner Frau in Gutertrennung lebte, find Bernhard Dohm und 3bre Frau die Saupterben."

Thoma ftarrie bor fich bin. Dann padte er ungeffilm ben Arm bes Argtes, ber ihm bon jeber Freund und Berater gewesen war.

"Rur auf meine Krau fällt der unfinnige Berbacht, das Testament vernichtet zu haben?"

"Ja. Warum mußte sie denn auch to sinnlos da-penlaufen, anstatt Rede zu siehen. Sie var doch dem Zustizrat eine Erklärung schuldig." Wilhelm sprang auf, öffnete die Tür zum Schlaf-

simmer und ichlich an das Bett feiner Frau, die in tiefem Golaf lag.

"Die Medizin bat ihre Wirkung getan", sogte Köhler leise. Er war Thomo gefelat "Sie wird bis morgen schlasen, dann komme ich wieder. Wissen Sie was, Thoma, nehmen Sie auch von den Tropfen, es fann Ihnen nicht icoden "

Und als der Treue gegangen war, storrte Thoma ihm nach, griff dann an den schmerzenden Kopf und stödnte: "Auch er — auch er!"

Mieder grüfte ein lachender Berbstmorgen bas Bergifche Land und die in ibm wobnten. Es log ein großes Freuen in ber Luft, ju bem ber Tob foliecht ftimmen wollte. In ber Ctabt gingen bie Rungen, als wollten fie mit den Staren ein Mettfingen holten. Aber was fie sagten, war weist übel tönendes Geschrei. Und wuß-ten doch noch nicht das Arafte. die lieben Röchsten, bas blieb einer materen Beit vorbehalten. (Bortfebung folgt.)

(40. Fertfehung.)

Aus hartem Holz. Roman bon Julia Jobit.

Sie flog ibm entgegen und bing an feiner Bruft, wie in den Tagen ersten jungen Gliide das auch unter ichattenden Wolfen gelegen hatte wie ein blübender Barten bei drohendem Gewitter Dann begann fie gu

"Du warft gugegen, ale Bater ftarb?" rief Wilhelm beftfirat. Sie beschönigte nichts, fie berichtete von ber Beceg-nung, von dem Born, ber fiber fie gefommen war. Toch

ton bem Schimpf, den fie bem Bater angetan batte, erpabile fie nicht. Bieber überfiel fie erftidend die Schwere ihrer Schuld und fie ichrie auf: "Er ift an mir gestorben,

Bilbelm!" Körtlich strick er ihr siber die Stirn. "Er war ein fer Wann." Tas nar alles, was Thoma zur Er-

harfer Mann." widerung über die Lippen brochte.

Actte ibrad weiter es mufite alles gefagt werden. Sie son ihn neben ich auf das Rubebett. Ibre Augen triten an ibm boibei, mabrend fie ergablte. Sie tam sum Edluft.

"Hof. aing seiner Wege, und ich wandte mich um, das Tessament, das der Bater in seinem Korn gemacht hatte, mit den Ausen suchend. Ich sab die Bapiere in lobernden Flammen, ich tam zu fpat, um zu loichen. Und bann frand ploblich ber Suftigrat neben mir. Er beschuldigte mich. das Testament verbrannt zu baben. Saunkt die dir so was vorstellen, Wiskelm? Mir diese Beschimdiung. Und daneben son der Tote. Mich packte die Angit, Mutter fonnte dagu fommen und Bernhard. da floh ich aus bem Zimmer. Kein Bort bab; ich er-widern kennen, die Kehle war mir zugeschaufet. Es war zu biel — zu viel!

bom Ruthaus etc.

born, Beiermeg etc.

Unterrior

Tüditine

Cehrerin die im Ausland war, für Frangösisch gesucht (4 bis g. Stunden wäch) sofort oder zum 1. Just. Räh.

hodiquigep.ieh erin

Brivat. Glement, u. Nach.

biffe. Interridt an, Sond. Abteil, für Schwachbefab. Beite Referengen.
23. 2. Taunubitt, 23, 3.

Spanifder Unterrint

an ben Tanbi. Beriag.

emmens 8 Sprachen

Rorre [ponbena,

Schonichreiben,

verleiht Edreibmaid. a. brieft. 8.4 monatt.

neralbeeid. Dolmetich am

anbgericht. Reugaife 5.

Stenographie,

Buchführung.

Abelheibitrafte 25.

ober aum

Wegen Fortzugs

beabfichtige ich, meinen hochberricatitiden Belis

Bata llousarat Dr. Quesso,

Sonnenberger Strafe 9.

Großer -

3m Auftrag ber Erben bertaufe ich bie ju einem

Rachlan gehörigen Grunoftade (aber 100 Morgen)

Biejeben eignen fich jum Zeil für Alderbau, Gartnereien, Rleingar enanlagen, Lager-

plage und Bauplage, auch für Billas u.

Sabrifanlagen. Belegen lind biefe in folgenden Diftritten: In (Waltmubltalanlagen), Apelberg. Am Bflugemes, An ber Mainterftraße, Galgenfeld, Gerften-

Pfligeweb, in ber benmerntage, waigenfeid, Beintern gewann, hollethorn, Do'aftraß, Ochsenftall, hinter Dainbrad, hinter Daingraben, Unter Bisafterbrid, Meinfelbchen, Landgraben, Leberberg, Melonenberg, Rad. Robern, Schierfteinerberg, Schwatzenberg, Echwalbenichwanz, Belleit, Beinreb, Beiden-

wache besonders auf das im Tiftrift Rad, dicht am Beftbahnhof beleg. Grundfind, fur welches Ce-nehmigung gum Gleidaniching borhanden, als fehr

Gg. Lotz, Bierenring 10.

Raufmannifche

Privationie.

bon

Emil Straus

Rheinstraße 46,

Ede Moripftrage.

Aufang Juli

beginnen

neue Aurje.

Bejonbere

Damen - Abteilungen.

Brome be frei

Stenographie, Mafdinenider., Schönider., Nunbiderift, Beginn neuer Purie Anfana Aufi. Gerichtskrabe 9, 2 St. Grbl. Rlavierunterricht

wird erteilt, Sid. 1.50 Mt. Offerien unter R. 256 an den Tagbl.-Berlag.

Borgual, Rlavier-Unter-richt, Kriegebreis 1,50 Mit anner b. Daufe. Ballufer Strafte 11, R. Ife., 10-12.

Riav. Unterr. w. grbl. ert.

Berloren - Gefunden

Urmer Soldat

verlor Sonntag schwarze Ladbrieftalche mit ein-fassertem Gelb, welches er erseben muß, Abaun, arenen ause Pesodnung Stabbacebäude, Sim. 50, Rift.-Regt. 80.

auf bem Wene v. d. Dell.
mund. Bleich. Dobb..
Aarl. his Rieblitrafte II
Tilbertasche. aea. V. N.
Abaugeben gepen Belohn,
auf dem Aundbürs.

Chiwarzer Schirm
mit dr. Griff am 16. Juni
im hint. Rerotal an einer
Bant jechen gelassen. Absugeben oogen gute Belochung dei Wilbelm
Molde, Delfenheim.

Warnung!

feltene Welegenheit aufmertiam.

Mies Rabere burch ben Beauftragten

fehr breis vert unter gunitigen Bedingungen

Baidtifch mit Ablauf Rifolasjirage 39, 3.

buder u. Unterbaltungs-buder fauft Lina Kicfer, Wörthitraße 16. Gebr. Spielfachen,

Gebr. Rabmafdine fauft Beder, Moribitr. 2.

Landauer guterbalt., su f. gefucht. Angeb. on Frau Schaum. foffel. Sotel Bagner in Langenichmalbach.

ijz.

et

ы

u

8

Gine guterhalt, überbaute

1. u. 2fpannia, gefucht. Cari Braunwarth, Dechtsheim,

Badeofen gebraucht, für Roblen od Gas, zu toufen gefucht. Runberger, Rübesbeimer Sir. 88, 1

Badeöfen für Gas- u. Roblenfeuer kauft fofort C. Diehl Frankenstraße 26.

Babesfen mit Koblenheigung zu faufen gefucht. Altschul, Zaunussitraße 75.

Email. Bobewanne, illein ob, mit bellit. Ein-richt. (Roblemofen) gefucht. Off. an Rock, Eliville.

Mehr. Wortelpfann. gut erhalten, au faufen gefucht. Roba, Troden. werfe, Schierftein,

event, aange Mlafdengline (20 Millimeter) tauft fof. G. Dichl. 26 Frantenitrafe 26.

Bahle für Lumpen per Rilo 16 Bi. geftridte Bollumpen per Rilo 1.50 Mt., Rentud-obfalle, Bapier, Alaiden, abfalle, Bapier, Alaiden, famie aebr Blumentable und Dafenfelle fauft gu ben hodften Breifen

Fran B. Rieres Bm.

Wellritftr. 21, frandiger Mutauf Gekt- n. Beinhorke Flafden, Papier, Enmpen u. bgl.

ACKEP Telephon 3930. Boftided-Ronto 19659.

Storfe, Sekt- u. Weinkorke foroie Belluloid: Silmabialle lauft fteta Shiff, Marktftr. 13.

Seit-. Weintorte flaichen, Lumven, Pavier, Safenfelle, Robbaar ufm, fauft ftete Och. Stiff, Plucherftr. G. Tel, 6058.

Rorle, Flaichen, Rene tauft D. Sipper, Miebiftr. 11. Tel. 4878 Bheinweinflaffen

staune 30 Bf. blaugrune 25. Bf., anbit, ins Daus sclief. Biesbob, Rabioger Bleichtraße 27. Tel. 4239.

Hafden, Papier, Bumpen w. abacholt au allerhödeftem Breife. E. Gipper, Dranienftr. 23, Tel. 3471.

Ausget. Daare f. Rriegs. mouftrie f. a. bochft, Br. Steiner, Quifenftrabe 46, emtl. gen, Saarauffaufer. Gin Dofenftall

Brifdies Grbfenftrob. su faufen gesucht. Off. ia. Difteln, Gras u. (m. Breis an Joh. Möder, mifebatter zu fauf. Bierstadt, Moribitraße b. Mebrer, Iheinfir. 71,

Autiquitäten.

Ernft. Raufer fuct antife Runftgegenftanbe gu beforativen und Sammelgweden, wie Dobel, Bronge - Uhren und Leuchter, Gilber-geschiere, Borgellane, Aupferftiche ufm. E. Weigt, Tannnofrage 7. Fernruf 4926.

Möbel zu faufen gesucht.

Brautpaar fucht folgende fehr gut erhattene ober neue, moderne Mobel gegen Caffa gu

herren-, Gf. u. Echlafzimmer und Ruchen-einrichtung, Tebpiche u. Aleinmobel ebenfalls. Rur fdriftliche Offerten an Fitl. N. Löchner. Benfion Elbers, Billa Baufnenfir. 1.

Mleine gebrauchte fruchtpressen Ph. Krämer, Langgaffe 26.

Padigejude

Gaftwirtschaft und Benfion

in ber Umgegenb v. Bies. baben, Schwalbad. Limbaben, Schwalbach, Lim-bura, Ems u. Eppitein an pachten, ept, au f. acfuct, Offerten unter S, 681 an ben Taabl.-Berlag.

Immobilien

Immobilien-Raufgefuche

But eingerichtetes **Landhaus**

oder Billa mit Doft, u. Gemufenart, au faufen gefucht. Off. u. W. 688 Taubi. Berlag, In einem Borort bon Bicsbaben ober Mains fl. Einfamilienhaus

mit Garten für gleich ob. 1. Oft. au faufen gefucht. Offert, mit Preisangabe u. C. 690 Taghl. Berlag. Wir suchen geeignete Bofulitäten mit Bahmanfdluß aur Eröffnung e. Betriebes in Wiebbaben ober Blaina au faufen od. An mieten. Erforderlichtell Ranne, mit Waren. aufaug, evt. ohne Kraft.

Cec, 6. m. b. f., Maing-Roftbeim, Priebrichftraße 31.

3mmobilien-Bertaufe

Wohn. Nadnv. Buro Lion & Cie., Bahnhoffte. 8 T. 708. Grohte Auswahl von Miet- u. Koufobjeften jeder Art.

Steis ginfl. Angebote Billen

u. Etagen in ollen Breislanen fauf. und mietweife, auch ilmacaenb. Reber Raufer ohne Musa, bochaufrieben.

Joj. Bruns Bitro Mheinfir. 21. 7. 648.

"Anst. Gelegenheiten ZU Kauf und Miete herrschaftl. Villen und Etagen weist nach J. Chr. Glücklich, Telephon 6656. Wilhe mstraße 56.

2-Kamitien-Billa. Rabe Bahnhof, mit ichon. Obst. u. Biergarten für 56 Mille zu dert. Anfr. u. E. 672 an d. Loght.-Bl.

2 x 5-Sim. Bifla,
Aurp. Rähe, 55,000 Mt.,
Rithemobin. läng. Jahre
Wietbertrag, 8 1600 Mt.,
Ond. 4% siehend, auf
Oft. berfauflich, od. Bart.
mit Garten au berm. Oft.
u. 6, 860 Laghl. Berlag.

Wegen Weggug
fleine Villa, 6 icone Sim.
mit Zubeh., Zentralheiz.
ufw., Obsto n. Gemuse.
garten, dicht bei Elestr.,
in herrs. Lage, Abossedischise,
für 50,000 Mt. su vert.
D. Engel, Abossistate ?.

Biffg, Emfer Str. 27 gu berfoufen. Rab. Bous-und Grundbefiber-Berein, Buifenftrage 19. F 884

Herrichaftliche

in bester Aurloge, ent-baltend 17 Simmer, reicht. Rebengelaß, Bentralbeig, groß, Garten, sofort zu verfaufen ober a. 15. Inst vober sodter zu vermieten, Raberes Ammobisien-Berfehrs, Gesellschaft m. 5. D. Markiplat 3.

Schones mobernes 4×5-Jimmer-haus in beiter Stadtlage au ber. taufen. Offert, u. D. 690 an ben Tagbi. Berlag. Mittelgrobes

5. Zimmer - Eiggenhaus mit Obligarten, in ange-nehmer Lage, sehr billig su verk.; andere Werte werden in Zahlung ge-nommen. Offerten unter K. 696 a. d. Lagbi.-Berl.

Bu verfaufen ipiort

Betrieb, auch mit lebend. Anventar, in nachft, Rabe von bier (Bafinverbind). Rab, im Zanbl.-Verl. 25 Obstant

neues mod. Gerriciaits. hand, Stallungen. Scheine u. 20 Worgen Vort. Gart. u. Obstedantegeu, mit üb. 1000 Obstedaumen, eine Stunde von einer Areis. stadt nicht weit von Krantsturt a. M. gelenen, ist verfäuslich. Röberes u. T. L. D. 2823 an Auboli Moste, Krantsurt a. M. Aleines Grundfind an ber franffurter Str., 26 Rufen, preismert au perfaufen, Rab bei Roria, Marfiftrafte 6, 2,

Sute Wiefe auf bem Beftern, au pt. Derberftrage 19, 8 L

Kaulmännische Privatschule



Beginn neuer Kurse am 1. Juli in all.kaufm.Fächern

sowie in Stenorr., Masch.-Schr Schönsehr. Bankwesen, vermog. - Verwalt, usw. Klassen - Unterricht u. Privat- Unterweisung.

Hermann Bein Diplom - Kaufmann u. Diplom-Handelslehrer. Clara Bein

Dipl.-Handelslehrerin. Inhab. d. kaulm. Dipl.- eugn.

Gründl. Unterricht in Rafdinenider. berich.

Shieme, Stenogr, einichl. Diftat, Schön, und Mundichreiben, Buchbalt, Korrespondenz usw. erfeilt durchaus erfobr. Dame mit la Refrz. Wah, Son. Vah, Kran A. Meber. Dosheim Sir. 44, L. 3708

4 Toil, und reicht, u. große Birtichafteraume. Gebedte Terraffen. 4 Baltons. Großer, partartiger Batten birelt an ben Rurant. 5 Min.

in pornehmfter Rurl. preiswert gu bertaufen. Die Bil a hat 14 Bohnt., 3 Manf., 2 Baber, Damen u. herren finden guten Mittagbiffc. Rab. im Loodl.-Berl. Zk Schriftl. Arbeiten merben bestens erledigt in ber F614 Wiesb. Sareibflube

im Arbeitsomt. Fran Meyers Edreibstube Dobb, Str. 44, Tel. 3708, erleb, prompt und bisfret alle idrifflichen Urbeiten bei billigfter Berechnung. Stadt-Umjüge!

1—10 Bim., gange Billen, bill. Beredin., gute Bedien. Befier, Bleidfirage 20, 1. Ein= u. Ansladen von Baggons u. fonftigen Strifter, Dobheimer Gtr. 105, 2. Kofs, Kohlen u. anderes w. zum Kahren angen. Walramitr. 1, B. T. 8804.

Emailierte Sachen u. fonft. Medart, w. prompt umd reell gemacht, auf Banisch wird obgeholt. Cronienstr. 19, dich 2 L. Kriegsinvalibe empf. fich in ollen Löth Arbeiten, Blech sowie Emaille. Nab Michelsberg 12, 3. Etage. Maben w. ang, Gitviller Strage 14, Schneibeminb.

merben fdmell u. bill. aus-

Gelgaffi. Empfehlungen

Alle Soneiderarbeit. geführt. Georg Roppes.

geführt. Georg Roppes, Römerberg 14.

Zückt, Schneiberin
nimmt noch best Kunden
im Sause an. Off. unt.
D. 691 on den Tagbl.-Bl.
Strümpse
w. schneil u. bill. redat.
Kartlit. I. 8. Strumpstr.
Bäsche zum Waschen
n. Bügeln wird angen.
Beerba Kilian, Desloch,
Biesbadener Ett. 21.
Bügelfrau

Bilgelfran geht ganze u. halbe Tage gus. Herberjir. 26, Stb. L Allie Gette

und Weinforfen werden bei billiger Be werden bei billiger Berechnung neu umgearbeit. Roite, genigt 3, Carre, Kietenring 12, Sth. 8. Kopfwaschen empf. billigit Steiner, Luisenkraße 46, neben Residens-Theater. Echönkeitspil., Rageipss. Frieda Michel, Launus-sitrake 18, 2, am Rochor.

Clegante Ragely lege.

M. Bomersheim, Dobbeimer Strafe 2, am Refibena-Theater.

Ind. Smönheitspflege Mini Smell. Samualbader Gir. 10. 1.

Soduheitspflege! Dora Bellinger, Schwal-bacher Strafe 14, 2, am Refibeng-Theater.

folladen Jalousien

werben fauber, fachgemäß und fofort repariert.

Metzger, Wanritinsplat 3.

Poftfarte genügt. Man achte genau auf Abreife.



Umgüge unter Garantie.

Lagerung gang Bohnungs-Ginrichtungen u. eing. Stilde. Mu- u. Ab uhr von Baggons. Epeditionen jeber Wet. Edweres Laftfuhrwert.

Lieferung bon Canb, Rich und Gartenlics. Speditionegefellichaft Wiesbaden G. m. b. S.

nur Abolfftrake 1, an ber Rheinftraße. Richt zu verwechseln mit anderen Firmen. 872 Telephon 872. Telegramm-Abresse "Prompt". Eigene Lagerhäuser: Abolistraße 1 und auf dem Güter-bahnhofe Welbaden-West. (Geleiseanschluß.)

Farbbander u. Roblepapier empfiehlt

Sehrelbmaschinen-Müller - Zei. 4851.

Berichiedenes

Darleben erb. jedes neu aufgen. Mitglieb burch Spar. u. Grebitgenoffen-ichaft Caffel, Geichattoit. Darlesbaufen. F71 Rarioffelhaden

Dobbeimer Strage 18. Hir 13jähr. Jungen wied wahrend der Ferien Aufenth. a. d. Lande gef. Prithisse im Kelde. Rab. Balser. Blitderstr. 33, 21.

befferer Berfunft wirb als

Junger Raufmann

in erstem Sause tötig, et, gefund, wünscht sich vall. zu verheiraten. Dif mit Pild von Damen bis zu 82 Jahren unter H. 981 an den Taabl. Verlag. Distretion Ehrensade.

Beff. Fraulein, blonb, ebang., wünscht netten Serm in ficherer Stellung fennen gu lernen amech beirat. Off. mit Bied u. ft. 690 an ben Lagel-Berlag.

deiterer Bertauft wird als Gräufein, 25 Jahre, itengit. Verfchwiegenheit. Markitraße d. B. linfs.
Aunges habig, Mähch.
wir Kind münfck aveds baldiger Deirert gehildeten deren iennen zu L. Eign. Deinn bordanden. Offert.
u. D. 689 an d. Lagbi. B. Graufein, 25 Jahre,

Beteiligung.

Grfahrener, gewandter Raufmaun fucht fic mit 20 bis 30 Mille an gutgebenber Fabrit ober fonftigen Unternehmen gu beteiligen.

Gin weihlich-gelb. Zwergfvis entlaufen. Wieberbringer Belohnung. Bor Unsführliche Ange Unsführliche Ange Luisenste. 5, B. 2. Gerfe. an ben Tagbl.-Berlag. Musführliche Angebote erbeten unter M. 689



L. SCHELLENBERG'SCHE HOFBUCHDRUCKEREI WIESBADEN, LANGGASSE 21 **BUCH- UND KUNSTDRUCKEREI.**



HERSTELLUNG VORNEHMER DRUCKSACHEN ALLER ART. ILLUSTRIERTE KATALOGE, WERKE, PREISLISTEN ETC.



Erst - Aufführung.

Der Fall Duif. Schatten der Nacht. Detektiv-Drama in 1 Vorspiel und 3 Akten mit William Kahn.

Eine fatale Verwechslung.

Schwank in 1 Akt mit Claire Schwarz und Harry Waghalter.

Vergeltung. Drama

-:- Die drei Hüte. -:-Schwank in 4 Akten mit Melitta Petri und Leo Penkert.

Kirchg.18

Tel. 3031

Achtung



Ginfochgläser

für Dbft, Gemüfe,

Ginmad- und Geleeglafer Steintöpfe

Brima Gummiringe in jeber Große. Echtes Bergamentpapier.

> Le Bean . Sr. herrmann Der Ratt . . Dr. Steinbed

> Charles . . . Hr. Robins

Amiens . . . Dr. Saas Jaques . . . Dr. Everth

Jaques . . . Hr. Everth Oliver be Bond fr. Schwab

Denis . . . Dr. Bengel Cormuns . . Dr. Biegner

Gretel . Frau Doppelbauer Bilhelm . . Sr. Bernhöft Olivarius . Gr. Lehrmann

Schaferinabe Frau Braun-

Anf. 7, Enbe etwa 10 Uhr.

Befideng-Cheater.

Dienstag, 25. Juni.

Operetten-Gaftipiele.

Einmaliges Gaftipiel

ber Tangfünftler in Mathilbe

Buhr, unter Mitwirfung von Jojef Gareis vom Opernhaus in Frantfurt/M.

(Lieber gur Laute)

Schmetterling Grieg Babane, Tang aus ber

Barbarina aus ber Beit

a) Rujette . Rameau b) Gavotte . J. S. Bach Mathilbe Buht.

Lieber gur Laute

Friedrich bes Großen.

Dr. Stillfried a. G.

. . . Gr. Anbriano

. Sr. Albert . Frl. v. Sanfen

Orlando de Boys

Mbam

Shoebe

Gilvins . .

Orchefter.

Drdefter.

a) Balger

Renaifiance .



In der Hauptrolle: Friedrich Zelnik, Erich Kaiser-Tietz, Thea Sandten-Lia Mara.

Dieser Film lehnt sich der "Lieblingsfrau des Maharadscha" an.

Spielzeit zirka 11/2 Stunden. Niemand versäume, dieses grosse Werk anzuschauen, sowie das vorzagliche Beiprogramm.



Ab Dienstag:

Lustspiel in 3 Akten. In den Hauptrollen:

Herbert Paulmüller

und Melitta Petri.

Eine Hundemeute. -:-

Goldelse"

Gesellschafts - Schauspiel in 5 Akten

nach dem meistgelesenen Roman von E. Marlitt. In der Titelrolle:

Edith Meller.

An der Aisne

hochaktuelle Aufnahmen vom Königl. Bildund Flmamt.

! Soeben eingetroffen!

Das Schloss am See

Schauspiel in 4 Akten mit

Wanda Treumann

Carl Beckersachs.

Hella Moja

"Inge"

die Geschichte einer gressen Liebe.

4 Akte. Darsteller:

Achim von Oftingen Martin Lübbert
Der alte Fürst Magnus Stifter

* Helia Moja.

Köstliches Lustspiel in 3 Akten.

Unsere Kriegshunde an der Westfront.

Tulpenstiel-Konzert-Palast

Stiftstraße 18.

Telephon 1036.

Erstklass.

Lichtspiele

Vom 16. Juni allabendlich 8 Uhr: Die grossen Stimmungs-Einlagen:

der bekannte und beliebte Humorist. Lotte Römer.

die unübertreffbare Vortrags - Künstlerin.

Santiago Lago, Mexikanischer Tenor

und die übrigen Konzert-Solisten, sowie die beliehten Tulpenstiel-Konzerte!

> Auftreten der Einlagen ab 9 Uhr.

Vergnügungs-Palast Gross-Wiesbaden

Fernruf 810. Dotzheimer Str. 19. -:-Stimmungs-Programm vom 16 .- 30. Juni.

Moritz Heyden

der berühmte rheinische Humorist!

Marta Schaffeur Monte Cristo! Seil-Attraktion das Wunder

Doley & Partner die urkomischen Radfahrer

> 2 Kremos 2 die lustigen Ikarier !

Lewandowska Lero's

3 dress. Affen ! Familie Cartellas

Hervorragende Jongleur-Szene Anfang wochentags 8 Uhr. (Vorher Musik), Sonntags 2 Vorstell.: 4 und 8 Uhr. Vorverkauf von 11—12 und 4—5 Uhr im Theater-Boro.

Im Cabaret Neues Programm!

Im Restaurant

vornehmes Buntes Theater

Auf allgemeinen Wunsch ist das Gastspiel der feldgrauen Künstler bis auf Weiteres verlängert

Ab Sonntag, den 23. Juni: Die urkomische Militär-Burleske

Musketier

Knubbel. In den Hauptrollen:

Vice-Feldw. Albrecht. Sergt. Aug. Knolle. Sergt. Köberich. Musketier Kunbbel. gen. Flack.

Vorher:

Bunter Teil.

Sonntags: 3 Vorstellungen.

Sudtaufhaus, Ede Morit- und Gerichtstraße.

zerriffener Strumpf ment!

Die Steampfe werben hier am Plate bergestellt nach meiner gelegt, geschützten Methobe D. R. G. M. Keine Nachahmungen :: Lieferzeit 3-4 Zage. 6 Baar gerriffene Strumpfe gibt 4 Baar gange. 6 Baar gerriffene Goden gibt 3 Baar gange.

Preis 1.20 Dit. Erfte und attefte Ches -Strumpfreparatur-Unftalt nur Edwalbacher Strafe 54, Gde Emfer Strafe.



Grösste Auswahl. Billigste Preise.

Letschert 10 Faulbrunnenstr. 10



Budenbols, geschn. u. gesp., Ir. 5 Me frei Haus liefert Reisen-berger, Schachistraße 11.

Sutes trodenes Unzündeholz hat noch billig abaugeben Kohlenhanblung Friedrich. Dotheimer Str. 152. Lelephon 6859.

Leiterwagen fetwerite beite Qualitat.

Sabfaufbaus, Morit. u. Gerichtsitr. Didmurgbflangen ber Locherschule. Oranienstraße 35.

Wohnung zu vermieten

M6blforte Zhumer zu vermietea

Laden zu vermieten

Zimmer frei

Zu vermleten oder zu verkaufen

usw., in verschied, Größen, suf Papier und Pappe, vorrätig in der

L. Schellenberg'schen Hofbuchdruckerei ,Tagbiatthaus", Langgasso 26

Tagbiatt-Zweigstelle Sismarck-fling IS.

Theater

Bonigl. Schanfpiele Dienotag, 25. Juni. Bolfstüml, Borfiellungen

Wie es Guch gefallt fifpiel von Shatespeare. if von Arthur Rother.

t Herzog . Hr. Follin griebrich . Hr. Shrens Celia . Frl. Reimers Mojalinde . Fran Gebühr

Honserte

Dienstag, 25. Juni. Vormittags 11 Uhr.

Konzert des städtischen Kurorchesters in der Kochbrunnen-Anlage. Leitung: Konzertmeister K. Thomann.

1. Choral: "Wie schön leucht' uns der Morgenstern"

Fest - Ouverture von A. Leutner 3. Gavotto aus

Spitzentuch d. Königin' n J. Strauss 4. Goldregen, Walzer von E. Waldteufel

5. Fantasie aus der Oper "Der Barbier von Sevilla" v. G. Rossini 6. Herzog Alfred-Marsch von A. Komzák

Nachmittags 4 Uhr: Stadt, Kurorchester.

Leitung: Konzertmeister K. Thomann. 1. Pastoral-Ouverture von A. Kalliwoda

2. Gondolièra und Per-petuum mobile, F. Ries Ballettmusik aus der Op. "Carmen", G Bizet Spanischer Walzer von

O. Metra 5. Ouverture zur Oper "Euryanthe", v. Weber 6. Polonäse in A-dur von

Chopin Fantasie aus der Oper "Die Zauberflöte" von W. A. Mozart.

Abends 8 Uhr: Stadt. Kurorchester. Leitung: Konzertmeister K. Thomann.

 Ouverture z. "Johann von Paris" v. Boieldieu
 Das Herz am Rhein, Lied von A. Hill gejungen v. Ernst Gareis Ballettanz aus bem Jahre 1850 . J. Strauß — Baufe. —

Malaguena aus d. Oper "Boabdil" von A. Moszkowski 4. Ballettmusik a. "Rosamunde" v. F. Schubert

Schubert Ouverture zu "Dichter und Bauer" v. Suppé Mathilbe Buhr. Zigeunertanz v. J. Raff Fantasie aus der Oper "Der Troubadour" von G. Verdi

8. Zur Parade, Marsch von E. Wemheuer Diffst

8. Lieber gur Laute, gefungen v. Joj. Gareis 9. Schangentang . Albines 10. Ungarifche Rhapfobie

6. Striicht Pilst 7. Moment musical

Mathilbe Buhr.

Anf. 71/2, Enbe geg. 10 Uhr. Ballo!

Hallo! fan da!

Stimmung und Humor. Tägl.große Konzerte im Konzerthaus "Erbpring".

Nur noch heute: Hedda Vernon

die schöne temperamentvolle Künstlerin n dem ausgezeichneten Schauspiel in 4 Akten

Der Uebel grösstes aber :: ist die Schuld. ::

Von Sieben die Kässlichste. Ein heiteres Lustspiel in 2 Akten mit

Harry Liedtke :: Mani Ziener. Der grosse Wohltäter. Lustspiel in 2 Akten.

garn aus Brennesselmischgarn kosienles und bezugschielnsrei. und gwar einesteils, um demit zu fleihigem Sommeln on garegen, anderenfeits, um zu zeigen, welch vorzügliches Garn and der Brenreffelfofer gewonnen wird. Es liegt beshalb in jedennoune Interesse, die meridolle Foserpflanze zu sammein und vor unkedochter Bermichtung — dies gilt besonders für Me Beit der Neuernte — zu schützen. Joder förbere das vaterlandische Wert ber Brennesselsammung und führe die Sammelengebniffe - vielleicht lagern noch folche aus dem Borjohr — ber nadsten Sammelftelle zu, wende fich gegebenenfalls unmittelbar an die Ressel-Andangesellschaft un. d. H. Berlin W. 8, um Aushunft.

- Geftshien wurde in einem Saufe am Rompflat eine Rifte, enthaltend 50 Blafchen Bordeaugwein.

Danbtaschenräuber. In ben lehten Togen wurden in bem Billenviertel hinter ben Kuranlagan in den späten Wentsturden mehrere handtofachenbiebitäble berifet. Der noch nicht ermittelte Dieb fcheint es nur auf Bargelb abgeieben gehobt zu haben. Den in ben entlegenen Stadteilen modmenden Damen bonn nur dringend geraten werben, ebende ihre Dankeäfickhen wicht offen in der Sand zu fragen.

- Bestehlene gesucht. Bei ber megen mehrever Manfarbendiebstähle am 26. Wai in Saft genemmenen Winde Nüpers find die folgenden Gogenstände gefunden worden. beren Eigentümer bieber nicht haben foftgeftellt menben tomen: eine filberne Damemihr mit Golbrand und blauen Sahlen eine gleiche mit ofigem Rand, eine Lange Damenchristie mit schwarzen Perlen, eine lange silberne Fächerlette, eine golbene Bocftednobel mit rotem Stein und ein goldener Kneifer. Gigentumsansprüche fönnen bei ber Krimipalpolizei auf Zimmer 40 im Bolizeibirektionsgebäube gultenb gemacht toerben

Perfonal-Rachrichten. Geh Rat Cseb hier, ber bor furgem ben Krencretten 2 Kloffe erbielt empfing aus bem Hauptquartier mit berfonlichem huldvollem Echreiben bes Kaifers eine wertwolle Brillantnat el - Dem hilfsbienfipflichtigen Louis 3 acobs Laufmann bier, ift bas Berbienfifreng für Aringshilfe berlieben

Mufik und Vortragsabende,

* Ruholf Body peranfinitete im fleinen Saal bes Aurhaufes am Bamstag einen froblich-truften Bertragenbend für bie Subenborfffrende, ber rege Betelligung fond. Rubolf Boch trug frei aus bem Bebadtnis mit glangenber Mimit bor, boch war feine Bortragsart etwas zu bastig und gejogt, und er wurde infolge besten auf den Unteren Plöten nicht wehr verstanden. Als Dichter erregte ir viel Beisall, das bewies der flotte Absah seiner eigenen Dichtungen ben Boufen Ras er bortrug bon neueren Autoren, maren burdiner befannte Cachen.

Dorberichte fiber Kunft, Bortrage und Dermanbtes,

* Ranigliche Ednufpiele. In ber zweiten vollatumlichen Borbellung bente Tienetag in Shafespeares Bic es Cuch gefüll' bielt ben "Criante" an Stelle bes' erfrantien herrn Tefter herr Etillfried bom Hoftbeate" in Weimar. Donnerstag (vierte volls-tumliche Borfiellung) gefanet "Rag für Rah" zur Aufführung. Bur ben erkrantten Herrn Teiter ipielt derr Hoffmann vom Doftheoter in Rannheim bie Reffe bes "Claubin"

eshabener Dergnfigungs, Bilhnen und Lichtipiele. * 3m Lidtfpielhaus Weftend gelangt jur Borführung "Die Rofe ben Efdimbur" fotole ein gutes Beiprogramm

"In den Monopol-Lichtsbielen gelangen der Lieberroman Inge", der Schwant "Filmzander" sowie aktuelle Aufnahmen von der Westfront zur Vorführung.

* Dos Kinephon-Reater tringt auf seinem neuen Spielplan den riel gelesenen Krunan ten E. Marlitt "Coldelfe", das Schau-hiel "Das Eddos om See" und die neuesten Aufnahmen dom Känigt. Bild- und Filmannt.

Gerichtsfaal.

Der Ball Manife bor ben Gleichworenen.

wc. Wiesbaben, 94, 3mmi.

Beute bermittog murte bir biesmalige Schwurgerichtstagung, beldte fich mit zwei hallen bon Word, einem versuchten und einem besleiche fich mit zwei hallen bon Word, einem versuchten und einem besleribeten, zu besallen baben wird, durch Landgerichtsbirektor Travers eröffnet Bertreter der Anslagebehörde ist Staatsandaltschafterat Rüster, Berteiliger Rechtsanwalt Brah. Auf der Anslagebant erscheint die Ebefran Eisfabeth Manthe, ged. Ihon aus Wiesbaben Die Sahl ber gelabenen Zeugen und Sachberftärbigen beträgt 19 Unter lehteren besinden fich swei Arste,

welche über ten Geitieszustand ber Angeflogten Auskunft geben femie ein Geriche chemifer (Dr. Bashn aus Frankfurt). Angestagte ift am 19 Juni 1882 geboren, fint feit bem 26. Mai vorigen Jobred in Untersuchungshaft und ift greimal gerichtlich vorbeftraft. Wiber bas Etraffammernriell, welches fie megent Zehamentsfälldunp in 2 Jahre Befangnis nahm, hat fie die Revifton Seute wurd ihr ichuft gegeben, bag fie im Mat b. 3. einen Brief gefalicht und bem Rentner Stapelfamp, mbem fie ibn in Biebrich in ben Abein ftirf, ju ermorben versucht babe. Gie ergablt gu tem Berfall, welcher ben Anlag gu ihrer Strafperfrigung georben bat in Rurse folgendes. Sie fet vollftanbig frei ron Schuld. Am 24. Mai v. 3. babe fie auf bem Rorbfriedhof bas Grab ibrer Mitter befucht in ber Abfect, all ben Scherereien, bie fie burch ben Rentner Stapellamp in ber Familie batte, burch Gelbft-morb aus bem Wege zu geben. Diefe Seceitigkeiten feien in ber Sauptfache ans einer imber fie erhobenen Beichulbigung bes Dieb. fiable seine der Tebamentefallschung entstanden. Stapellaute, ein Mann in reiferen Rabren, mit dem sie die in die leste Beit hinela ein Baus beweihnt batte, habe sie zu trösten versucht. Er babe gleichfam um Bergebung gebeien wegen ber vielen Scherereien, bie er durch feine Berfen, wenn auch wiber Billen, ber Familie M. perwische Beriet, keint auch wider tilten, der gamitte Ab. Der wischt habe und übr eifrig zigeredet, mit ihm einem Spaziergang zu unternehmen, damut er Gelegenheit habe, sich mit ihr einwal grünklich einszuhrrechen. Der alte Monn sei auf dem Marsche ziemlich senfus und dieskillig gewesen. Gegen ihren Willen sei er mit ist nach Biebrich gesahren. Dert habe er Wein getrunken und sei dant schläftig gewerben, darauf seinen sie zusammen in der Richtung i ach dem Keinusfer gewandert. Gegenüber dem Schlosse kabe Es auf dem Keinusfer gewandert. Gegenüber dem Schlosse habe St. auf bem Gifengefanber am Rhein Blat genommen. Blob-fich babe er ausgerufen "Geren Ste, wie meine Gran ruft!" Dann fei St nach ber einen, fie pad ber anderen Richtung bavongeldufen, obni bah fie fich weiter um ihren Begletter gefümmert habe. Bom Rhein babe fie fich birelt nach Wiesbaben begeben, nicht aber gleich noch ihrer Wohnung fondern gunadift zu einer Befannten. Diefe Ergaklung entibricht nicht ber früheren Anslaffung ber Frau auf die Antlage. Sunacht her fie geleugnet, überhaupt im Biebrich gewesen zu sein, bann bat fie erklärt, Stapellamp fet bor ihren Augen ins Boffer eifprungen. In Webrheit foll ble Angeflogte bem alten Mann eine Tite mit Pfeffer in sein Gesicht geschlitet. ihn bann, um ihm bie Augen autzuwoschen, naber gum Baffer geführt und bert bie Boldung binab in ben Ithein gefingen baben. Reben ben Witerfprüchen in ihrer Schilderung ber Situation am Rhein fpricht besenders wider die Angeslagte ihr Benehmen nach ber Lat serie ter Umstand, bag Spuren von Pseiser in einer Handtosche nicht nur, sontern orch in der Lasche des Rieides, das fit an bem betreffenten Zoge getragen beite, festgefiellt worben fird. Sie soll überhaupt zu berartigen Pseisersperationen neigen, einmol schon von ibrer Wohnung Leute mit Pseiser behandelt und sich einmal tebin gräuhert habru, sie werde die Franzosen, wenn es ihnen gesingen sellte, ins Lord einzudringen, ebenso traktieren.

Handelsteil.

Die Ausschreitungen an der Börse.

Berlin, 22. Juni.

Es ist wohl night die Berliner Börse allein, an der das Spekulationsfieber wütet, aber hier scheirt die Krank-Spekulationsrieber wutet, aber nier scheint die Brankheit jetzt einen Grad erreicht zu haben, mit dem sich die
Ausschreitungen an anderen Börsen nicht vergleichen
lassen. Es ist besonders die Spekulation der Angestellten von Banken, und Bankiers, die mit Sorge erfüllen muß und gegen die jetzt Maßnahmen ergriffen werden sollen Noch hat man nicht erfahren, welche bestimmten Schritte in der Konferenz vom Donnerstag zwischen dem Handelsminister und Vertretern der Börsenund Bankkreise beschlessen worden sind, aber es gibt gewiß mehr als eine Möglichkeit des Einschreitens, und die Bekämpfung des Chelstandes könnte zu Verlegenheiten führen, wenn es sich einzig um die gewissermaßen mechanische Austilgung der Krankheit handelt. Indessen geht es biermit wie mit den meisten solcher Massenerschei-nungen; der einzelne, der in den Wirbei bineingezogen wird, kann durch Zwangsmaßnahmen ausgeschaltet werden, der Wirbel selber jedoch bibt weiter, und es wird durch vereinzeltes Einschreiten so viel nicht geändert werden vereinzeltes Einschreiten so viel nicht geandert werden können. Niemand darf sich wundern, wenn in einer Zeit, wo alle Grundlagen des Wirtschaftslebens völlig zerrüttet worden sind, wo unzählige Kriegsgewinnler ungeheure Summen "mühelos verdienen", die Spekulationswut um sich greift und wenn besonders die Angestellten der Banken von ihr ergriffen werden. Warum aber sollen diese Angestellten nicht spekulieren dürfen, wenn ihre Direktoren es unbehelligt dürfen?

einer richt mehr recht sein soll, das darf doch wohl dem anderen nicht mehr billig sein. Schließlich ist es keine geringe Zumutung an das Gewissen eines Angestellten, werr er die wirkliche oder vermeintliche Kenntnis vom Werte dieses oder jenes Papiers ungenützt lassen soll, während sein Vorgesetzter mit dieser Kenninis große Gewinne, geradezu Reichtümer soll anhäufen dürfen. Wir sagen das nicht, um uns kritisch gegen die Eindämmung des Spekulationsunwesens der Angestellten zu verhalten, wir sagen es vielmehr, um die noch gar nicht zur Erörterung gebrachte Frage aufzuwerfen, warum auf dem Wege der Bekämpfung so unvermittelt Halt gemächt wer-Die Ausschreitungen der Spekulation haben inawischen die Regierung zu Maßnahmen veranlaßt, wie sie mit gleicher Figentümlichkeit wohl noch nie dagewesen sind, nur der Krieg und seine sonderhar ineinander gewürfelten Umstände erklären die Ungewöhnlichkeit. Das Reichsschafzamt hat (wie bereits gemeilt) mit den bekannten Gruppen der Banken und Großbankiers eine Reichsschafzauleihe von 1 Milliarde Mark zu 4½ Proz., rückzahlbar im Jahre 1924. abgeschlossen. Diese Anleihe wird aber nicht zur Zeichnung aufgelegt werden, sendern die Banken und Bankiers sellen sie in ührer Kundschaft zum festen Preise von 07% Proz. unterleinen. Rei diesem so zum gestenmel 9714 Proz. unferbringen Bei diesem se zum erstenmal geübter Veriahren der Geldbeschaffung spricht wohl zunlichst der Wunsch mit, einen großen Tell der schweben-den Schuld auf einen längeren Zeitraum fundiert zu sehen, zugleich aber auch das Bestreben, für die in immer Umfange frei werdenden Kapitalien eine geeignete, mit den wirtschaftlichen Kriegsbedürfnissen im Einklang stehende Möglichkeit der Anlage zu schaffen. stand der Börse leichter als mit irgendwelchen Straf- oder Auschließungsmitteln überwunden wird. Jedenfalls dürfen diese neuartigen Schatzanweisungen und ihr weiteres Schicksal auf allgemeines Interesse rechnen.

Berliner Börse.

\$ Berlin, 24. Juni. (Eig. Drahtbericht.) Die Bestrobungen zur Eindämmung des spekulativen Börsenverkehrs sind allem Anschein nach richt ehne Erfolg geblieben, denn die Börse begann die neue Woche mit einer offen-zichtlich heral-geminderten Beteiligung am Geschäft, was ihr den Stempel der Lustlosigkeit aufdrückte. Hiermit waren in der Kursbewegung vorwiegend Abschwächungen verbunden, die zwar im Vergleich mit dem hohen Kurs-stand nicht beträchtlich zu nennen sind, die aber immerhin für gewisse Weste bemerkenswerte Ermäßigungen bedeuten. So stellten sich u. a. niedriger Rheinmetall, Schiffahrtsaktien, mit Ausnahme Deutsch-Australische und Hapag, ferner oberschlesische Eisenwerte. Dagegen wiesen chemische Werte, Öl- und Kaliaktien eine gute Haltung auf. Prinz Heinrichbahnen zogen etwas an. Der Anlagemarkt war behauptet.

Marktberichte.

W. T.-B. Berliner Produktenmarkt. Berlin, 24. Juni. (Drahtbericht.) Nach den erneuten heftigen Regengüssen des gestrigen Tages dürfte dem Boden wohl genug Feuch-tigkeit zugeführt worden sein. Das Wetter ist heute auch tigkeit zugetuntt worden sein. Das weiter ist heute auch trockener. Im hiesigen Verkehr hat sich kaum etwas geändert. Seradolla, Spergel und Lupinen stehen andauernd in lebhefter Nahfrage. Von Gemüsepflanzen sind fast alle Sorten reichlich zu kaufen und besonders Kohlrübenpflanzen sind dringend offeriert. Zur Futtermittelbereitung stehen Rapsstroh, Rapsschoten, angesäuerte Rübenblitter und angesäuerte Kohlrübenschnitzel zur Verfügung. Heuund Stroh sind im freien Verkehr nicht zu haben

Die Morgen-Ausgabe umfafit 8 Seiten

hauptidriftleiter: M. begerhorit.

Berankwortlich für beutiche Bolitit A. Degenhordt; für Muslandspollitt; D. B. C. Bosader; für den Unierhaltungstell: B. v. Nauendorf; für Noch-richten aus Wiesdaden, den Rachdarbeitrten, Gerichtstaal und Beieffalten C. Lossader; für Sport D. G. W. E.; für den handelstell: W. E.; für die Unzeigen u. Rellamen: D. B. G. Hormberg, jämtlich in Wiesdaden Drudu. Berlag der L. Schellen bergichen dof-Guchbruckere im Wiesdaden.

Serechftunbe ber Schriftleitung: 19-1 Ubr.

Amtliche Anzeigen

Befanntmadung.

Mm 25, 28, und 27. Juni, findet ben ber-mittegs 9 Uhr dis nechm. I Uhr im "Redengrund" Boarifchichen ftatt.

Ihr im "Rebengrumb"
Scharischiehen statt.
Es wird gesperri: Sämtkades Gelande einschließkades Gelande einschließkades Gelande einschließkades Gelande einschließkades Gelande Eringe,
kades der Gege u. Etraßen,
bos von folgender Grenze
konigweg, Idietner Str.,
Lidengeben wird: Kriedtichkonigweg, Idietner Str.,
Lidengeben wird: Weg
kinter der Kentimauer (dis
kam Kesselbachtal). Weg
kinter der Kentimauer (dis
kam Kesselbachtal). Weg
kinter der Kentimauer (dis
kam Keiselbachtal). Weg
kinter Getandes bestindkinter geboren wich zum
beschrenbereich und find
hie den Berfebe freigekinter Geländes befindkinter Geländes wird
wir den Berfebe freigekinter Geländes wird
begen der damit der
kinderen Geländes wird
begen der damit derkindernt.
Das Betreten des Schieß-

emornt.
Das Betreten bes Schich-labes im Rabengrund m den Lagen, an denen nicht neichoffen wird, wird negen Schonung der Eras-utung ebenfalls berboten

Garnifon-Rommando. Betanntmadung. Die Bevöllerung wird darauf hingewiesen, baß mit einer allmählich nach

Rahl und Ausbehnung sich freigeruben Angrissellen gutiftreitkräfte gegen unser Deimalgebiet, inshehen Angrissen unser Deimalgebiet, inshehen Andulicken Andulkrie. Gebiete gerechnet werben muk Anicheinend ist aber neuerdings die Ansicht berbreitet, daß solche Anarisse nach Beginn der Cffensibe im Westen nicht mehr is ernkilich au besorgen feien.

Es liegt sein Grund au unb Musbehn

Tes liegt fein Grund au der Annahme vor. das diese votimistische Ansicht bearündet und die G. tahr feindlicher Fliegerangriffe, insbesondere auch auf die dielige Gegend, im Schwinden begriffen ist.

bearissen ist.

3ch mache auf den Ernst der Gefahr wiederholt aufwertsam und ersuche die Bedölferung im eigenen Anteresse, die gegebenen Berbaltungsmaßeregeln des seindlichen Alegeramarissen Wesanders tritt in ledter Zeit in die Erickeinung, das die Dinierhauskronten und dose lowie die Benuhung der Bollope nicht aenigend obgeblendet werden. Die Schulender genangen der Wolfon in die Griedeinung, das die Dinierhauskronten und Gose, sowie die Lichtauellen bei Benuhung der Bollope nicht aenigend obgeblendet werden. Die Schulender gegen Lässige au erstatten.

Der f. Boligeibirettor. u. Deimburg.

nachverzeichnete guterhaltene Mobilien, als: Eich. Egzimmer-Ginrichtung, bestehend aus: Bustet mit Seiten chränten, Andzugtisch, 6 Leberflühle, Crebenz, Andstelltische, hohe Ztanduste, Ceweihinker; Wohnzimmer-Ginrichtung, Sofa, 6 Stülle, 2 Sessel, nußb. Schreibtisch, Standuste mit Bufte, hohe Stän-berfampe, Besonrennich, elefter, Lüfter, II fon neuer

nufb. Edreibild, Etanbuhr mit Bufte, hohe Stanberiande, Belonriedpich, eteltr. Lüfter, il. fast neuer
Etukflügel m Stuht;
Echtafimmer-Einrichtung, best, vollst. Meisingbett,
Zifte. Epiegelichrant, Wasch'oliette m. weit. Marmor u. Spiegelanfiat, L Nachtilder, 2 Etsthe, Chaiselongue m. Tede, Embrnatedpich;
Salon-Einrichtung, Einzelmöbel, Sosa mit grünem Müschbezug, nußd. Trumeausviegel, Bertilo, divand,
Walchtoliette, Betten, Kleiderschafte, Tilche und Etüble, Spiegel, Rühmolchine, Regulateur-Uhren, Stuble, Spiegel, Rahmoldine, Regulateur-Uhren, Gelinde-" bbel, große Angehl Delgematbe, Teppiche, geinde beil, große Anzahl Delgemalde, Teppide, ausgestopste Tiere, Band-Telorationen, beriliberte Bekede, Arikali, Porzellaniervicen, große Anzahl Ribbe n. Anskellachen, Bücher, Gobelin, Staffeleien, Wachtenschine, Bald aenituren, Tolletten-Eimer, Treppenleiter, vollftändige Kücheneinrichtung. Glas, Borzellan, Küchen- u. Kochgeichier und viele zum Hausbalt gebörigen Gegenkände preiwillig meistietenb gegen Barzahlung.

Befichtigung: Mittwoch 10-12 und 2-8 Uhr. Carl Jakob, in Bertretung bes Aluftionatore

Georg Jager, Teleph. 2448 - 22 Wellrighr. 22 - Gegr. 1897.

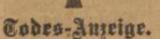
311 Gunften der Ludendorff-Spende

=== Ausstellung ===

im Seftfaat bes Rathaufes vom 15. Juni bis 1. Juli

Unfere Wiesbadener Feldgrauen im Weltfrieg.

Geoffuet taglich von 9-1 und 8-7 Uhr. Einirlitopreis 50 Bf. Camstags nachmittags und Countags 25 Pf. F Orisansichuft ber Lubenborff . Spende.



Freunden und Befannten machen wir hiermit die trourige Mitteilung, bag unfer einziger, lieber, hoffnungsvoller Sohn

Rudolph Theisen

am 19. Juni an ben Folgen einer am 31. Mai erhaltenen Bermunbung im Gelblagereit verfchieben ift. Um fille Teilnahme bitten

> Willy. Cheifen und Frau geb. Zubalph.

Mürnberg, Rrelingftraße 53, und Wiesbaden.

Stellen-Ungebote

Beibliche Berfonen

Raufmännifches Perfonal

Junges Madaen

aus achtbarer Familie für

Registratur und Expedition

auf fofort gefucht. Schriftl. Offerten an'

Dresoner Bant, Wilbelmftrafe 34, Berfauferin

für sogleich ober später nefucht; nur Damen mit besten Branchesentnissen wollen gest. Angebote mit Zengnisabsche, u. Gebalts-ansbrüchen einsenden an Bapiersusen, Solstinsen, Wiesbaden.

Verkänferin

Biridifett, Langa, 27. Schmud- u. Leberto.

meglicht Rittelidusbild, jedoch nicht Bedingung Kind achtbarer Citern, ar Kind achtbarer Citern, ar fosortig, oder baldig, Ein-tritt gesucht, Eickneher Rachs, Schnuck- 11. Leder-waren, Welhelmstraße bL.

Junges Möden t guter Schuldisdung, Anteren für den Buch-idel bat, fann eintreten ubarth Benn, Krans-

Saub, Lehrmäbden findst Deiffateffen Daud Berneder, Gaalgasse 38.

Gewerbliches Berfonal

Gewandtes Francein guter Familie, mit

Peihilfe im Empfang u fonft, leichter Arb. fucht fofort Photograph. Rieber, Lirchgaffe 11.

Sum fofortig Eintritt gefucht Fräulein aus anft, Kamilie Aur Erleraung der Khoto-Arbeiten, mit Gebalt. O. G. Bruere, Gebalt. D. G. Bruere, Robat-Geldaft, Sotel Bier Rabreszeiten.

Arbeiterinnen i. j. Sebto. Bergitt. 8

Pus. Tüchtige Anarbeiterinnen fosort gesucht. Luife Aleiusfen. Langgosse 39.

Masminen-Näherin n. Korsett-Arbeiterin gefucht. L. Guthmann, Withelmitrope 16, 1.

Majdinen= Mäherinnen für Anopflochmasch, fucht

Bofamenten u. Rurbel. Stiderei, RI, Schwalbacher Str. 10, Räberinnen gefucht. Räberes Saoi-gaffe 4/6, Laben.

Cuntige Erifense

findet fofort ober fpater Gellung bei Soffrifeur Rafb. Balaitbotel.

Bügellehrmäde, g. Berg. gefucht Jahnfrage 14, B. Bügellehrmäden

gegen Bergut, u. Bfiglerin gelucht Scharnberfiftt, 7, Gewandte Paderin

für Rura u. Galonterie-maren fucht eine biefige Greghandlung. Offerten u. B. 690 Tagbl.-Berlog.

Arbeiterinnen, Dreber. Bonter und 5mioner

gesucht von F10 Beter Dindels & Sohn

Bertanjerinnen

für Trinfball, fucht Soch. Dobbeimer Strafe 109. Arbeiterinnen ofort gejuckt. "Wenes" Rbeingauer Straße 7.

Bu einer nervenfranfen Dame wirb eine Bflegerin gelucht. Sanatorium Dietenmuble.

Eine Fran oder Mädden

sum Mitftillen ge-fucht in sirfa 8 Tag. Angeb. u. 3, 688 an ben Tagbl.-Berlag.

Sudje Rud, Rinberfrl. Jungf., Saus, antender, Francklife Lang, gewerbsmäß, Elife Lang, gewerbsmäß, Etellenvermittl., Wage, Stellenvermittl., Lange, La

EnchtigeRöchin

gefucht Sotel u. Teillag. "Reichsvoft". Nifolasitrage 16—18. Indt. thein. Ködin mit Sausarbeit a. 1. Juli für meinen Saushalt in Berlin-Dahlem gefucht. Fran Giersberg, aurzeit Langenschwalbach. Sotel Metrovole,

Mis Stübe wird beff. Mänchen, des dut u. felbi (indig focht, gefucht. Näte. Reinser Straße 36.

Unabh. Kriegerefrau findet als Stütze Stellung. Reues Schützenhaus bei der Fafanerie. Tel. 6633, Bortiere, Jim., Küchen, Laufmoch. Saustnecht gei. Ootel Sobenzollern.

Sauberes gewandtes Bimmer- und

Serviermäddien 15. Juli, event. fpat., gefucht. Biffa Wofffram. Rerotal 16.

Simmermähden noch Schwafbach gefucht. Gute Stellung, Beit und Gelegenbeit zur Brunnen-fur. Rah. Aftoria-Hotel, Sonnenberger Strafte 20. Bimmermabden

Juli gefucht. Sotel Burghof. Braves titchtiges

Haus mädchen gefucht Mainger Str. 36. Sausmäbchen zum alsbaldigen Eintritt gef. Herrnmüble, Rubl-

Rur Juli gur Ausbilfe erbentliches guverläffiges

Sausmadmen nefuct Langitrage 37. - Zelephon 4950.

Auf Landsts in West-fnien, 8 Berfonen, für die Sommermonate sofort od. Anfang Auli gesehtes

Midden, Haushälterin oder Ariegersfrau

für Sousbalt und Rüche gefucht. Zu erfragen bor-mittags Biebrick. Wies, habener Allee 26.

Ceidende Dame fucht unabhang, gutempf.

Frau od. Mädd.,

bie fochen u. Sausarbeit aründlich verschen fann Angebote unter B. 690 an ben Taght. Berlag.

Braves chrl. Rädchen für Sausbalt auf sofort od 1. dult gef. Bornell, G-12. Geisbergitt. 1, 1. Tint. Midden im Kocken und in allen Sausarbeiten perfett, per 1. Juli nach Mains gefucht. Geft. Angebote u. A. 979 an den Taght. B.

Alleinmädmen

für fleinen Saushaft gum 1. Juli ober ibater ge-lucht Mainger Straße 58, Alleinmäblien

für II, Saushalt gefudt, Gr. Bäfche wird ausge, geben Borfiell v. 9—11, 2—5 u. nach 7 Uhr

für Onushalt von 2 Ber-fonen gum 1. Juli gefucht Ballufer Strake 13, B. Brav. tucht, Mleinmadch. gefucht Abeinftraße 98,

Belet Oludels & Sohn Braves Alleinmäbden S. m. b. d. Braves Alleinmäbden 5. I. Juli ober ipäter au einz. Dame vef. Meber, Erbacher Strade L. L.

Alleinmadden

für fofort ober 1. Juli ge-fucht Abelheibstraße 97. 3. Solid. einf. Madden für Saubarbeit gefucht, Raberes Kaifer-Friedrich-Ring 23, Barterre,

Alleinmäddien

u finberlofer Berrichaft um 1. Juli gefucht Berrngartenftrage 18, 2,

auf lofort oder 1.
gefucht Schöne

Inat. Alleinmädden, weldes autbürgerl. toden fann, aum I. Auli gefucht. Borftellen mora. v. 10—1 Taunüsftraße 6, 2. Ag. Mädden für ganz ob. Wonatdfrau fofort ge-fucht Serberstraße 19, 8 r.

Thatiges Mädden, welches in Küche u. Daus-arbeit erfahren ist, gum 1. Juli gesucht. Borsiellen 2—5 u. abende

2—5 u. abends von 7½ Ublanditraße 17. Tücktiges Mädchen Hauss u. Kückenarb. Restaur. Figerhaus, hiersteiner Straße 68. Sleifiges Dabden

für Küche u. Hous zum 15. Juli gefuckt Kleine Frankfurter Straße 8. Tücht. Mädchen

das gut focht, gesucht Rainger Straße 36, Junges Mädchen für alle Urbeit gesucht. Näh. im Tagbl.Berl. Zi

Braves Mädchen gefucht Morihitr. 56, B. Tficht. Alleinmädchen,

Tight. Alleinmädden, das selbständ, sochen kann, iosart ader später gesucht Moelheiditraße 68, I. Orbentl. Mädchen für fl. Hausbalt auf so-fort oder 1. 7. ges. Dob-beimer Straße 25, 1 IIs. Zum 1, Zuli tücktiges

Danemadden gefucht, Borauftellen am. 6 u. 7 ithe Frantfurter Strafe 2, 1.
Jung. Alleinmädden

meldies burgerl. focht, gef. Bismardring 11, 8 linfs, Junges

Dienstmädchen für leichte Sausarbeit in an 1 Kinde für 1. Juli gefucht Mains, Sinden-burgftraße 51, 2 Ifs, F10 Brav. Alleinmadden iber ober für gang ge-Klopitoditraße 19, 2

Madmen lagsüber acfucht Morisfir, 7, 3 Ifs, Ab Mitte Juli 3. Aushilfe für einige Wochen sembere Frau ob. Röbchen nachm. bon 2 Ubr ab 1—2 Sib. gefucht. Nat. Dreiweiben-irage 7, Bart. I., swiften 2 u. 3 Ubr.

Junge Frau ob. Mabden einige Std. od. tagsüber gefucht Goldgoffe 2.

Superl. ehrl. Mabden od Frau, w. foch f. s 1. 7. zur Aushiffe gef Off. u. F. 687 Lagdl.-Bl 3. Mädch. 3 4 St. tägl. gef. Wedergasse 56, 1 I

Sauberes Mädden ober Frau für täglich 2 Stunden vormittags für leichte Sausarbeit gefucht Richlftraße 21, 1 r.

Schulfreies Mäbchen aum Ausf. eines Kindes nachm, gefucht. Sonntag frei, Gödel, Krankenfre. 24. Saub. ehrl. Stundenfrau tägl. 3 Stb. vorm. gefacht Webergasse 21.
Stundenfrau täglich v. 8—11 libr gef. Oberjicunantn b. Egidd, Kaifer Friedrich-King 80, 3.
Stundenfrau ob. Mädch.

Stundenfrau od. Möddi. von 8—11 Uhr gefucht Morivitraße 16, 1 links.

Saubere Monatsfrau, gut empfohl., ob. Mädchen gefucht An der Ring-lirche 7, 3. Saub. chrl. Monatsfran peincht Wellrihitroge 7, 1.

Buverl. Monatefrau, Subert. Wenatsfrau, janber, gut empfohl, von 9—12 vorm, jojort gesucht Kaifet-Kr.-King 60, 3 L. Saub. chrl. Monatsfrau gej. Kindesh. Ser. 27, 3 r. S. Wajchfr. wöch. 2 T. gelucht Hochitraße 10, 1.

Butfrau od. Madden

Barenhaus Jul. Bormas. G, m. b. S.
Saub. Frau ob. Mädden gum Labenpuben gefucht Schuiggie 8.

Busfrau

maddien

für fofort gefucht. Deinrich Fried, Kircha, 52, Bubfr. Freit. o. Camet.

Jemand

sum Spulen und Buten für halbe Tage fofort gef. Botel Minerba, Tagblatt=

Trägerinnen

funtionefahig, 8. 1. Juli gefucht im Tagblattbaus, Schalterhalle rechts.

Männliche Perfonen

Raufmännifches Perfonal

Sum Berrechnungswef, im Getreibefach fucht Bebörbe tücktige, schreibgewandte, mit schriftlichen Berwaltungsarbeiten betraute Kraft möglicht in.
Alters auf sofort. Fö75
Angebote mit Gehaltsausprüchen u. Empfehlungsschreiben u. L. 687
an den Taghl-Berl. erb,

Beidaft wird ein faufm.

Lehrling mit gut. Schulagn., u. ein junger Mann für Lagerarbeiten gesucht. Selbitgeschrieb. Offert, u. D. 688 an ben Lagbl.-B.

Gemerbliches Berfonal

Mehrere Montenre und hilfsmonteure

für eleftr. Licht. u. Rraft. anlagen fofort gefucht. 29. hinnenberg.

Gelernter Schloller

gefucht. B. Sorn Sohne, Dopheimer Strake 105. Schloffer (auch für Montage) und

Reffelfdmiede gefucht bon

Beter Dindels u. Cobn G. m. b. S., Mains.

In ber Raiferbrude 2, Maurer

und Hiffsarbeiter gefucht. A. Binffer Cohn, Mourermeister, 577 Biebrich a. Ah., Abolffir. 5 Wür meine Gartenanlag. Gartner gejucht.

C. W. Gdroeber, Bolmarftein in Weftfalen, Grifenrachilfe

fofort ober fpater gefucht. Rarl Schweibacher, Mauritiusftrage 4. Derren:

und Damenfrifenr fann fofort ober fpater Boffrifeur Rafo.

Frifeurgehilfen fusti fof. ob. hat. Otto Schüte, Kirchgaffe 19. Ein funger fleißiger

Hausdiener

ielle, Räheres Hotel Dehlert, Bforsbeim, finbet Stelle,

Jüng. Hausb.

Tabegierergenoffenideaft

Rengaffe 1. Mür leichte Danbarbeit bauernd männsiches und weibliches Berfonal, auch Krieasinvaliden mit ae-funden Armen u. Sänden aesucht. Loc. G. m. h. d., Wainz Roltheim. Fried-richftrasse 31.

Alrbeiter ftellt noch ein. Chemifche Werfe vorm. Dr. S. Buf. Biebrich am Rhein.

Cagerarbeiter

fofort banernb gefucht Roblenhandlung Weber, Bellribftrafte 9,

Zahrburiche

Ruhl, Blüderfir, 45 Araftig. Caufburide fofort gefucht. "Roris" Schwalbacher Str. 44/48. Ein Fuhrfuecht gefucht. Stritter, Dot-heimer Straße 105, 2 St.

Junge Burichen

sum Rietenanwärmen fo-wie Silfsarbeiter gefucht Schiffswerft Ruthof. Maing-Raftel, 584
Suche aum 1. Juli ein.

Jungen zur Bebienung bes Ber-tonenaufgugs.
Abolpis, Friedrichftr. 24, Laufjunge ob. Schuli. gef. Robl. Geerobenitrafie 19,

Tagblatt=
Träger
fantionsfähig, 3. 1. Juli vefucht im Tagblatthaus,
Schalterhalle rechts.

Gtellen-Gejuche

Weibliche Berjonen Raufmännifches Perfonal

Tüchtige Berfauferin, branchefund, jucht Jahres-itellung. Gefl. Offerten unter S. 689 an den Tagbl-Berlag.

Gewerbliches Perfonal

Junge Dame, ftagtl. Somefternegamen iudit bei Arat Befcogtig iucht bei Arst Beschäftig. als Abistentin ober Emp-fangsbame. Off. B. 686 an den Tagbl. Berlag T. Bug, f. h. T. Runbich.

Jung. Mäden iucht in feiner freien Bei fich mit gertigen b. Sand arbeiten zu beichäftigen Offerten unter B. 689 an ben Zagbl. Berlag.

Dausdame Anf. 30, firm im Anitalis-betrieb wie Familie, fuckt, geitützt auf langi, Zeugn., Engagement. Offert, unt. G. 690 Tagbl.-Berlag.

Chefföchin f. tücktig. 1. Refr. 1. fof. Et. Off. 3. 690 Laght. B. Riddin,

grandb. Kriegersfrau, incht zum 15. 7. Stelle. Bismardring 38, S. E. L. Geb. Mübden, Anf. 30, firm in Kuche u. House, beim. in Kranfen. bflege, iucht, geführ auf langiahr. Zeugnuffe, Bertwurensboften. Offerien unter 3. 630 an den Zogbl. Berlag.

Ginfaces Fräulein, im Kochen u. Einmachen

Ginfaces Fräulein, im Kodeen u. Einmachen erf., f. p. 1. Juli Stelle bei alt. Ebepaar. Dame ober Berrn, übern. auch Saussaveit. Beite Zeugnisse vorhanden. Krdl. Offerten u. E. 600 a. d. Logdt.-Bl. Meinmädch. f. Stellung in besieren Sause. Rad. Duisenirahe 16. Stb. 2.
Aunaes Mädchen.

Junges Möbchen, 17 Jahre alt, jucht irgend eine Stelle nach Berlin. Gefällige Offerten unter E. 691 an den Lagble

Ig. beff. Mädchen fucht Stelle für II. Saus-balt, gebt a. zu Kindern. Rah, Sedanplats 9, 2 r.

Tücht. Alleinmädchen f. s. 1. 7. St. Offert, nach Doubeimer Straße 100,

Oth, 3.
3. Frau fucht Befchäft, bon nachm. 1—5. Bleich ftraße 25, Stb. 1. Stod.

Junge Frau fucht borm. 2 Stb. Beich, Bulowitrage 18, Stb. 3. J. Br. f. Misit., m. 3 St. Schaurborititt. 19, S. 3 L.

Ar. f. Arbeit im Baichen. Nis Meichfir. 31, B. D. Mäbchen, 13 Jahre, w. Kind au beaufficktigen in freier Zeit. Schmidt, Seerobenitraße 24, Oth. 1.

Mannliche Berfonen

Raufmännijdes Perfonal

Spediteur, militarfrei fucht Stellung in hiefigem Speditionsgeichaft. Ungebote unter R. E. II. 911 beford. Rub. Moffe, Köln,

gu möglichst balbigem Eintritt ein Fraulein mit fauf-mannischen Renntniffen, weiche gelänfig Renographieren u. Schreibmaschine ichreiben fann u. in ber boppelten Buchführung ober Betrirbebuchhaltung bewanbert ift. Es tommen nur Bewerberinnen in Frage, welche beinliche Ordnungsliebe beigen, durchaus gründlich u. zuberlästig in der Arbeit sind u. über schae gendschrift berfügen. Solche welche auch mit katiftischen Arbeiten bertraut sind, erhalten den Borzug. Selbsigeschriebene Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und An-gabe der Gehaltsansprüche sind zu richten unter B. 690 an den Tookle Berton

Bermietungen

an den Tagbl.-Berlag.

Jeder Mieter der hier Bohnung fucht o. Raufliebhaber für F705 Dillen u. Landhäuser

verlange die Wohnungs-liften des Saus- und Erundbefiber - Bereins, Direffionsgebäude Luifen-ftrabe 19. Fiv. 439, 6282,

1 3immer. Ablerstr. 57 1 8., K. u. K. Ablerstr. 63 1 8., K. u. K. Allbrechtstr. 30, D., 1 8., K. Am Kömertor 7 1 K. u. K. an ruh R. Rah, 1. Am Römertor 7 1 2. u. R. an ruh. R. Rah. 1. Bertramstr. 20. B. D., 1 2. 3. u. bernm. Glaser. 950 Bleichstr. 34, deh., 1-Bim. Bodn. auf Juli. 959 Bleichstr. 47, 2. D., 1 3. u. Suche an ruh. Reieter sofort. Rah. Buro dof. Gastellstr. 3 Dw., 1 3. g. Dobh. Str. 120, d., 1 3. u. R. an einz. Bert. sof. T. 2 R. Rah. R. Stoll Grbader Str. 9, Krib., 1-Rim. Bohn. 3u berm. Rah. 6th. Bart. 960 Reldstr. 10 Ri., 1 u. 2 3. Redstraßer. 17 sim. u. g. Krantenstr. 18 1 8. u. g. Krantenstr. 18 1 8. u. g. Krantenstr. 18 1 8. u. g. Krantenstr. 19 1 3 im. u. g. krantenstr. 19 1 3 im.

Ravellenstr. 36, Erbgesch.

1 Zim, u. Küche au bm.
Rleiststr. 3 1 Z. u. R., im
Abichl. R. B. 1 r. 964
Lehrstr. 12, S. 1-3-28.
Lothe. Str. 27, S., 1-3-28. Manergasse 14 Msd. 28.

Manergasse 14 Msd. 28.

1 Sitt. u. R. sof. 965.
Manergasse 17, Dock, ein
Rücke unter Nachlak für Saudverweitung sof. au vermieten. Nah. daselbit bei Größer.
Morisstr. 15, Krtsp., 1 R.
u. K. Sth. 1 St. 966 Morisstr. 68, sch. geräum.
Rim. mit Kidde au vm.
Küberes 1. Etage. 988
Rettelbeckstr. 12, L. Sim.

Rettelbedfir. 12, S., u. R. m. Bolk, f. o Rettelbedfir. 26, 2, Rettelbeafftr. 26, 2, 1-3.-Wohn, mit 2 Baff. 8. v. Rab. bet Wengandt.

Oranienitr. 2, Dodmoodu., 1 & u. A. an ruh. Leute zu verm. Kāh. Mbeinstraße 56, 2. Einzuich. vorm. 10—12 Uhr. 115 Uheing. Sir. 15 1 & A. B. Dattmann. B3062 Rheingauer Sir. 15 1 & A. Dach, zu verm. 1832 R., Dach, au berm. 632 Riehlstr. 17, D., 1-3.-28. Riebester, 3 1-3.-28. Röberstr. 19 1 8. u. K. Land 19 1 8. u. K. Aiche billig au vm, 061
Relbitr. 19 1 3im. u. S.
Franfenstr. 18 1 8. u. S.
Franfenstr. 22 1 8. u. S.
Franfenstr. 22 1 8. u. S.
Franfenstr. 22 1 8. u. S.
Friedrichstr. 10, Doch.
1 8im. R., 1 Juli. 882
Oneisenaustr. 12 1 8lim.
R. Kip. R. 1 r. B3056
Goetbeitr. 17, Oth. 1 8.
Rüche. Dochwohn. a. dm.
R. Goetbeitr. 18, S. 662
Oelfmunditr. 17 1 8. u. S.
Dermannstr. 15 1-3.23
Dermannstr. 15 1-3.23
Dermannstr. 19, 3, sci. gr.
3., at. S. Seil. s. o. sp.
Dermannstr. 22, Bdb. B.
T. Sirichgraben 4, Sib. 1 8.
Simmer. Küche 3u derm.
Schulbader Str. 42, d.
Schubbader Straße 8u derm.
Schulbader Straße 8u derm.
Schubbader Straße 8u derm.
Schulbader Straße 8u derm.
Schubbader Straße 8u derm.
Schulbader Straße 8u derm.
Schubbader Straße 8u derm.

Steing. 16, H., 1 &. u. Steing. 17 1 8. R. G Stiftstr. 24, H., 1 Man Sim. mit Rude. Rim. mit Küde.

Zannusitr. 34 eine iche Manierde u. Küde e.

L. Juli zu bm. N. W.
Abier, Tannusitr. 34. 8

Belaramitr. 7, S. D., 3.

Belaramitr. 9 Küde. W.
Rim. u. Mi. u. Kell., W.
Belitr. 61. nur nde
Belitr. 65. 1 S. u.
1. 7. M. Köderitr. 28.

Beltenditr. 20, Wib., 1

Porfftr. 31, Sib., 1 Bi
u. K. Küde i. Ubick. 1

Bietenring 3, S. B., 1
u. Küde i. Ubick. 1

Bimmermannitr. 7

1. Bim., W. in Billa n. Bimmermannftr. 7 1 1.8im. 29. in Billa n. Platter Strafe 69. 105

2 Simmer.

Ablerstraße 9 2-3im.4 Mblerstr. 28 2 3. 18. 9. Ablerstr. 57 2 8., R. u. Mibrechtstraße 22, 9. icione 2-Zimmer - Wolm su verm. Räberes be Eichenauer daselbit. 9f Beetramftr. 19 2 Bint. u. Riiche, 325 Mf. Blüderfit. 3 id. 2-3im. B. R. Reth. B. r. B 6473 Blüderfit. 8, D., 2 3, u R., 1, 7, N. B. 1 | B7200 Dambachtal 14, Gift., Mi 2 Kam. u. Kuche an rat Mieter fofort su bern Mitheres bet C. Bhillion Dambachtal 12, 1. 108 Doth. Str. 13 2 8. 18 gu bm. Rah. D. B. 08 Dotheimer Str. 61 groß Debheimer Str. 61 grude
2-Kim.-VS., Reib. 1 Si.
mil Gos., Balfon, auf
1. Officer su vm. B7128
Emfer Str. 69, G., 2-8-8
Bohn, 10f. cd. ipat 978
Reibitrabe 3 ind neu
bergerichtete 2 KimmerVRohmungen zu vm. 946
Reibitra 82 B., R., k., iot
Aelbitr. 19 2 B. u. Rudse
Frankenftr. 16 ich 2-B.
Prohm. p. 1. Aug. B0072
Frankenftr. 19, 2, 2-B., M.
Bricht. Gos. Wilse. a.
Brichtichtir. 27 abgeichlof.
2-B.-VB. an ruh. B., k. 7.
Göbenftr. 8 Wilse. 2B., 2b.
2 B., 1 R., fotort zu vm.
Göbenftr. 19, W., 2-B.-PB.
Defenenftr. 17 ich. Dache.
2 B., R. u. Rell. fof. 28.
ip. R. d. Grudelbard. 611
Gellmunditt. 29, E., 2 B.

iv. A. d. Engelbard. 612
Sellmunditt. 29, S. 2 &
Serberitraße 6, Erdgeich,
hübiche 2-Sim. Bohn. m.
Bad u. Gas (mit oder
ohne Laben) iof. 3u vm.
Ach. 1. St. Beder. 981
Serrumühlgasse 3, Oth.
2 Sim. u. Ruche. 981
Serrumühlgasse 3, Oth.
2 Sim. u. Ruche. 981
Serlichgraben 18 2-3. M.
Anhuitr. 29, Gib. 2. u. 3.
8. Mohn. nit Gas. Ach.
M. Ardr. Ring 45, B. 1.
Raristraße 39, Dith. B.
2 Sim. u. R. ob 1. Juli
au vm., ev. mit Stallung.
Ach. Seine Gester. 229
Sehrstr. 12 d. 2-8. M. 961
Lothringer Str. 25, dit.
Bact., 2 S., R. u. Bul.
(mit od. ohne Berfitatte)
preism 3. 1. 7, 18 3. vm.
M. b. Brahm. W. 1. F646
Lothringer Str. 25, dit.
Ract., 2 S., St. 1.
R. D. Brahm. W. 1. F646
Lothringer Str. 25, dit.
Ract., 2 S., St. 2. vm.
R. b. Brahm. W. 1. F646
Lothringer Str. 25, dit. R. R. D. Strodm, S. I. 1646 Lothringer Str. 25, Stb. 2, 2 3., R. u. R. preisbert zum 1. 7. 18 z. bm. Kab. bei Brohm, Bbh. 1. 1646 Luifenftr. 22 2 Sim. zu berm., fönnen auch einz tm. w. R. Boß, 2 r. 1002 Martifir. 12, 5. 2–3 8. u. Ruche foi, 74 ib. E. 22. Martifir, 14 Mi.-W. 28. u. R. Rab. b. B. Cuint. u. R. Käh. b. B. Onint. Martifir. 22, Stb. Artfp. 2 Z. u. R. an ruh. Wiet. Rah. Boh. Griefel. 379 Manergafie 3/5 2 Zim. Küheres im Loden. Morivir. 24, Oth. Arth. 2 Zim., Kücke jof. Kak. im Laden. Drogerie. 388

im Laden, Drogerie. 988
Moribstr. 48, Sib., 2 Jim., Küche, Keller. Näh. K. 3
od. Mainzer Str. 88, 1.
Nerostr. 11 2 B. u. A. 3b.
Nerostr. 11 2 B. u. A. 3b.
Rerostr. 25, Sib. 1, 2-8.
Wohn. auf sofort. Kab.
Luisenstraße 19. F384
Nettelbedür. 21 2-8.—B. b.
Nettelbedür. 24 2-3.—B.
Riederwaldstr. 7 (Sofeinbau) 2 Jim. m. K. preidivert zu berm. Näh. bei Beiederich, B. Gout. F646
Dranienstr. 22, Kbb D. Oranienftr. 22, Rbh D. 2-8-98. fof. R. Egenol u. Luifenftr. 19, B. F38 n. Luisenitr. 19, B. F383
Flatter Straße 36 2ma 2 Fintmer u. Rücke 3. D.
Rauenth. Str. 9, Orth.
2-B.-O. Jof. ob. sp. E8003
Rauenthaler Straße 11.
Arth. 2. 2 8. m. 8mb 10
od. pod. an berm. Radbei Illmann, B. 2. F840
Rheinstr. 88, G., 2-8, 28
an fol. L. R. b. Facht. 663

Roberjtr. 3 II. 2-8.-28., 12

Riberftr, 15 2 Bim. u. R. Röberftr. 21 D., 2 3., 9.
Römerberg 8, 5., 2 3., 9.
Römerberg 14, Rfd., 2-8.,
Bodin, 4, b. Röh, 5th. 2.
Bömerberg 32 2 fch. 3tm.
n. L., Cft. Rah, 5th. B.
Rübesh, Str. 18, G. Grba,
2-3.-B. auf 1. Juli 882
Schachtstr. 3 mehr. 2-3.
Bodnungen mit Kuche.
Scharnborsfiftr. 11 fch. 2-3.-B.
Scharnborsfiftr. 11 2 J., A.
Schwafbacher Str. 6, 5th. Schwalbader Str. 6, Sth. 2-83-28. Schaefer. 1010
Schwalbacher Straße 44,
6th. D., 2 8. u. R. sof.
6d. ibāt. su vm. 1866. b.
Dausverwast., 6. 2. 1011
Schwalbacher Str. 85, g.
2 St., shone 2-8im. 28.
bill. su vm. Räh B. K.
RI. Schwalb. Str. 4, B.,
2-8, 23. sof. Rāf. bas.
15. u. Luisenstr. 19, g.
Steingasse 10 2. Rim. 28. Steingaffe 10 2-8im. 28 Zaunusstraße 18, Stb. 2, 3-8.-W. m. 8b. R. Lab. Bagemannstr. 16 2 3-8.-Bohn. bill. Rab. Laden. Bebergasse 48 ich. 2-8.-Webergasse 48 sch. 2-3.-B., 1. St., mit Zub. auf 1. Juli. Käh. Laden. Weberg. 50 2- u. 3-3.-B. Bestenbstr. 10, Oth. 2 8. U. L. 1. Juli. K. S. 1. Wörthste. 24. Oth. Fris... 2-8.-B., m. Wid., s. o. sp. Mans. B. 2-3 Sim. auf fofort zu berm. Käberes fofort au berm. Raberes Bellmunbitr, 48, 1 [. 1014

3 Bimmer.

Marfir. 14 3-8. M., Frift. Ablerfir. 3, 1, am Kaifer-Ft. Bab, ichone moderne 3-Bim. Wohn, mit Bab lof, 3u bm. Kah, su erfr. Bart., bei Blim.

Albrechtftr. 36 3 8. Off.
Mibrechtftr. 46, 2, 8-3. 28.
m. Rub. A. S. 2 r. 889
Deinspecitr. 8, 2, ichone
8-Sim. Bohn. mit Sub.
Au bern. Kat. bof. 627 Drubenftr. 8, 5th., 3-8... B. A. B., Beeffermann. Relbitr. 18 3-3...B. 1018 Frantenftr. 10 3 8... Off Brantenftr. 13 3-8...B. Ffp., 1. 7. R. B. B3072 Frankenftr. 13 3 8. Et.
Frankenftr. 13 3 8. Et.
Fib. 1. 7 R. B. B8073
Friedrichstr. 8, Oth D.
3-8-W. M. Douldm., S 3
Friedrichstr. 44, Wh. 3
gr. Jim. m. Kabinett
auf lof. od. 1. Cet. Rah,
bet Deinrich Jung. 931 Griebridiftr. 50, Erdgeich. B. Rim. Bohn., auch für Bürd, sof. od. fo. B307

Dallgart, Str. 3 id. 3.8.

Bib. jof. od. ipat. 992

Dallgart, Str. 3 id. 3.8.

Biodin., Gos u. Gl., Oft.

Delenenfir. 13, S. 3 ginn
mit Rüche u. Reller fof.
ober ipäter au bm. Näh

Schwalbacher Str. 36, b.

Giebr. Rausebauer. 1016 Belenenftr. 18, S. B. Bellmunbitr. 28 3. Dellmunbitr. 28 3-8.33 Derrngartenftr. 7, 1, 3 8. u. Kuche, Gorienfi. 2 St., ab I. Aufi en bm. 918

ab 1. Juli su bm. 918
Reflerfir. 10 3-8. Bohn.
auf 1. Juli su verm.
Röberes 1. Stoof 1. 1018
Ritchgasse 53, 4, 8 Bim. u.
Müche om rub. Leute auf
1. 7. su verm. Röh. b.
Domsmeister Groos. Anf.
12-1 u. 6-7 Uhr. 914
Ricitister. 8, 1, 8 Jim., 9.
el. Licht, Gos., Bad. 906
Lussenstraße 14, 1, 8 Sim.
Röh. det Meier das 1019
Rarfsiter. 13 8 Jim., \$4. u.
Beller. Röh. b. \$2. u.
Bub. Röh. b. \$3. Chint.
Morisstr. 14, 2, 3.8. 28.
Müslerstr. 44, 2, 3.8. 28.
Müslerstr. 3 Fiv. 38. sum. Moribitr. 44, 2, 3.8.-28.

Müllerftr, 3 Afd. 28. aum
1. Off. n. an ruh. Wiet.
3 Jim., Küche ufw. Ein.
äuf. don 10—12. 1021
Aeroftr. 26, 2 r., 3 Kim.
u. Küche, Eleftr., Gas.
auf 1. Auli zu dan. 1022
Reroftr. 27, D. Ffd., fd.
3-8.-28. N. C. 2 a. 3.2
Dranienstr. 23, 5. Afd., 38.
in. serm. And fif. 2.
kömerberg 14 3-8.un.-28.
kömerberg 21 3-8.-28. f.
kaonstr. 8, B., 3-8.-28. f.
kaonstr. 8, B., 3-8.-28. f.
kaonstr. 8, B., 3-8.-38. a.
1. Off. Rah. 1 L B7405
Scheifelstr. 8, B., 36. 3-8.
B. a. 1. Off. R. 3 L 888
Schwolb. Str. 85, B. &
Schwolb. Str. 85,

Gur Bernf.

Bebern. 7, Gde Spiegel-gaffe (Rähe bes Kurb.). breisw. 3—5-R. Wohn, mit ober ohne Laben per balb. Räh. Edlaben. 287

Bebergaffe 39, Ede Saal-gaffe, gegenüber b. Raif-friedr. Bab, 2 Tr., 3-8.4 Bohn. fof. od. ipāt. 286 sterg 46 8 R. u. 3. 346 deilfir. 13, Bart., ichone 3.8 m. Mohn. 8. b. 1024

Beifftr. 14, 8, 1, 3 3im. H. Bub. fof. ob. fb. 1049 Simmermannstr. 8, Geb., Fiv., 3 8., R. R. B. 1 r.

4 Bimmer. Albrechtitt. 34 fcb. 4-8.-99 1. Oft. 660 20f. Nab. 21 Albrechtitt. 34 jd. 4-8.-28.

1. Oct. 660 201. Rab. 21.

Bertramftr. 16 jd. 4-8.28., 1, 7. ob. 10. Rab. 8.

Bleichftr. 47, 23. 3. 4-8.
Flohn, fof. 0. spat. Rab.

Buto im Oof. B 3075

Bütowitr. 3, 1. u. 2. Et.,

4. 3., el. 2., Lab., i. p. sp.

Gr. Burgstr. 17, 3. 4. 8.

Rl. Burgstr. 9 4-8.-Bohn.

mit Sub. fof. 5. sp. (lange
Seit von Trat ben.) F208

Dambachtal 10. Gartenb.,

1. Obergeich., iofort au
berni.; Dambachtal 10.

Bub. Erdgeich., auf 1. 10.

su berni. je eine 4-8im.

Bohn. mit Aubeh., Gas

u. Elestr. Räberes bei

E. Britovi. Dambach

tal 12, 1. Stod.

Dobb. Str. 39 4-8.-28. B.,

m. Gart. Ben., fof. 5. sp.

Dobbeimer Str. 114, 2.

4-8 im. 28. sof. ob. spater.

Dretweibenftr. 8, B., 4-8.

Eretweibenftr. 8, B., 4-8. M. Sigarr. Loden. B3076 Dreiweidenstr. 8, B., 4 8. Friedrichstr. 55, 1, 4-8.-M. fof Wah. B. r. 1026 Göbenstr. 2, Kdb. 2, große 4-81m. Bodon. B 6873 Göbenstr. 12, 1, 4-8.-M. Bod. Gas. Gt., f. d. 1027 Goetheir. 18, Ede Morigatick, 1. Et., gr. 4-8.-M. Gustap. Abolistr. 10, 1, fd. fonn. 4-5-8.-M. 1028

dolligarter Str. 6, Wdb., 4 3., K. u. Nadda. 1.
Stod. 1. 10. Näh. 1 1.
Oerderfir. 27, 1, 4 3, M. B.
3ahnfir. 4, 1, 4-3im., 28.
3u derm. Näh. 6, 1.
Kadecilentr. 18, 1, 4-3im., 28.
3u derm. Näh. 6, 1.
Kadecilentr. 18, 1, 4-3im., 28.
3u derm. Näh. Kadecilentr. 19, 2, 3.
Seierfir. 11 4-3m. A. 13.
Riarentid. Str. 3. Sochd., 4-3im., 28.
3u derm. Näh. 1 Gt. 18.
Starentid. Str. 3. Sochd., 4-3im., 28.
3u derm. Näh. 1 Gt. 18.
Sangaaffe 5, 2 r., 4-3im., 28.
3u derm. Näh. 1 Gt. 18.
Sangaaffe 39, 1, 4-3im., 28.
Bodn. Sam. 1. Judi. 1032
Sangaaffe 39, 1, 4-3im., 28.
Bodn. Sam. 1. Judi. 1032
Sangaaffe 39, 1, 4-3im., 28.
Bodn. Sam. 1. Judi. 1032
Sangaaffe 39, 1, 4-3im., 28.
Bodn. Sam. 1. Judi. 1032
Sangaaffe 39, 1, 4-3im., 28.
Bodn. Sam. 1. Judi. 1032
Sangaaffe 39, 1, 4-3im., 28.
Bodn. Sam. 1. Sudi. 1034
Sangaaffe 39, 1, 4-3im.
Bodn. Sam. 1. Judi. 1032
Sangaaffe 39, 1, 4-3im.
Bodn. Sam. 1. Sudi. 1034
Sangaaffe 39, 1, 6-3im.
Riderfir. 12 u. 3-6.
Sangaaffe 39, 1, 6-3im.
Rideres dafeibit. 908
Forelearing 5, 1. ichone gertäum. 4-3-28. m. reichl.
Budderes dafeibit. 908
Forelearing 19 4-3-28. m.
Subderes dafeibit. 9034
Sorelearing 19 4-3-28. m.
Budebör auf. 1. Offober.
Pitteres dafeibit. 909
Wartifir. 12 4 3., 28.
Buristir. 29 ift eine ich.
4-3-3m. Bodn. 3u derm.
Raderes dafeibit. 919
Martifir. 12 4 3., 28.
Breinst. Sutiemir. 987
Maristir. 44, 2, 4-3-28.
Roristir. 45, 3-6.
Betil. Sand. 5c iods
Sancenth. Etr. 15 ich große
4-3-38. 1. St. 1035
Raderenth, Etr. 14, 3, 9er.
4-3-38. 1. St. 1035
Raderenth, Etr. 14, 3, 9er.
4-3-38. 1. O. ip., 1. Oth.

4-8.-28., f. o. sp., f. Oth. Rauenth, Str. 17 4-8.-28. R. Rûdesh Str. 31, 1 L Rheinftr. 101, 3, gr. sonn.

Rheinkr. 101, 3, ar. fonn.
4-8, ES. 1. Off. R. 1 r.
Richikrase 22, Edc Ring.
4-8, ES. 1. Off. R. 1 r.
Richikrase 22, Edc Ring.
4-8, ES. 1. Off. R. 1 r.
Richikrase 12, 1. 4-8,
ESohn. foi. R. Lod. 882
Röderfirase 12, 1. 4-8,
ESohn. foi. R. Lod. 882
Röderfir. 42 eine fööne
4-Rim. Bohn. 2. Et., m.
Bod. Efettr. Gos, auf
iof. od. fööt. su b. Röh
dofeldi Bart. linfs. 1040
Roonfir. 12 4-Rim. Bohn.
1. Et., nebit Subebör auf
iof. od. fööt. su b. B3078
Scharnborfiftr. 22, 1. 43. Bohn. foi od. fööt.
Barnborfiftr. 48, 1, Ede
Dillowitr. 4 fch. Jim.
m. Erfer u. Balk., Sudbe.
Bod. Rodienmisang ufm.,
auf 1. Ett. R. B. r. 1058
Schiersteiner Str. 26, 1.
4-Bim. B. foi. od. födter.
Schildterftr. 7 4 8. m. r.
Rub., foi. od. födt.
Schwalb. Etr. 4, 1, 4 8.
u. Rub. 5, 1. Oft. 1041
Für Beruf. Echwalbacher
Errafe 4, 1. Gt., 4 3im.
u. Rubebör. geeignet für

Strafe 4, 1. St., 4 Zim.

11. Bubehör, geeignet für Argt. Rechtsemvolt, gum

1. Oftoder zu den. 988

Schwald. Str. 52, 3, 4 L.

28. R. Emfer Str. 2. K.

Seersbenftrafe 6 fcdone Secrabenitraße 6 (döne
1. Gtagen-Bohnung von
4 Sim., Boderoum, Gas.,
et. elettr. Lick, auf Oft.
ob. früher zu verm. 940
Secrabenitr. 21, 1, 4, 3, 98

Stifffir. 19 ich. 4-3. V. mit Bad, el. Licht. 1042
Tammöstr. 29, 8, 4 Jim.
mit Bub, auf 1 Juli.
mit Bub, auf 1 Juli.
Mah. Awischennoof. 1043
Blaterloofir. 1 ich. 4-3.
Voor. 2, St. Bad u.
Ball., Erfer, auf gleich
oder julier zu vm. 944
Blebergasie 8, 2, St., 4 B.
u. K. auf 1 Juli. 1044
Weisenburgitr. 21, U.H.
4-3.-VB., 1 CM. B 7434
Beitenbstr. 20, Gth. ich.
4-3.-VB. m. Balf. u. Bad.
Voortstr. 27, 3 L. ich. 4-3.
Voortstr. 27, 3 L. ich. 4-3.
Sohn. sof. Rah. Grdg.
Dei Pierich.
Stohn fof. Rah. Grdg.
Dei Pierich.
Bietenring 11 4-SimmerSohn. mit allem Zubeh.
zu verm. Rah. Hart.
bei Schmidt. 943
Gartenwohn, 4 sonn., frei Stiffftr. 19 id. 4-3-93.

Gartenwohn, 4 fonn., frei gel. Zim. m. Zub. zum 1. 10. bill. zu berm. Räb. Reuberg 2. Erdgefchog. 4—5-Sim. Wohn. m. behör auf 1. Oft. Saalgaffe 8, Lab. 4-S.-Wohn., 1. Stage, 2 Mib., Balf. utw., in ich. rub. gel. Saufe f. Anaud-fir. 2. R. baf. v. Gramm, Wellrivial, Billa Serta.

5 Simmer.

Abelheibstr. 69 5-8im.-28. a. Oft. Mib. Bart. 884 Abolistraße 8, 1, 5-8im.-5. Oft. Mib. Bart. 884
Abolistraße 8, 1, 5-3im.
Bobnung, groß, auch
für Büro geeign., sofort.
Näh. b. Sausmitt. 416
Albrechtstr., 16, 2, 5 3, sof.
R. b. Eigent. Rait. Fr.s.
Ming 56. Zel. 125. Fr.50
Bismardt., 25, 1, 5-8. M.
Bub. Näh. Gailer. B1864
Bülowstr., 2 mod. 5-3. M.
mit Zubehör zu bm. 491
Emfer Str. 41, 2, 5-2, 39 mit Zubehör au bm. 491
Emfer Str. 41, 2, 5-8, 28,
auf 1. Oft. Mich. Emfer
itraße 43, B. Softmann.
Emfer Str. 46, 1, 5 3, u.
Rub. 6. o. ipat. R. g.
Frbt.-Ming 56. F250
Emfer Str. 48, Bdh.2
berrich 5-8, B. m. reich.

Serberfir. 2, 1, 5 fc. 3im., fombl. Bad, Balf., eleftr. Licht brw. R. B. 2, 648 Serberftr. 31, 1 n. 8, 5 3., Ead, cf. Licht, f. 0, ipat. 3u berm. Rah, baf. 516 Jahnstr. 42, 2. Et., 5 S... Ruche u. Aubehör. Rah. bafelbit ober Abelheid-itr. 28, 1. Tel. 676. F652 Raifer-Fr.-Ring 53, Bart., herrich. 5- u. 7-8.-Wohn, fof. od. spät au b. Rät. Bausmeister Deid. B2752 Klarenthal. Str. 2 5-3.-Wohn, fof. od. spät. 523 250011. [01. 00. 1901 0.25]
Rlarenthaler Str. 5 5.8. .
Woodn. Rab. K. r. B3030
Lahnftraße 6 [ch. 5-Sim. 23. R. Derberfix 17. 987
Luzembftr. 3, 2, 5 8. m. 8. G. Gl. r. R. R. R.

Marttplat 7 berrichaft! 5-R-Wohn m.
Rentralheis. fof. au vm.
Räheres im 2. Stod.
Marliftr. 22. 2. 5 3. A.
u. Rubeb. für Wohn- n.
Geichäftsawede geeignet,
kum 1. Oft. b. 3. 3. vm.
N. dof. bei Griefel. 512
Michelsberg 2 5 R. Jub.,
fof. R. Edi. 750 Mr. 528
Moribitr. 44, 2. 5-8-28.
Moribitr. 47, 1. 5-3-98.
Moribitr. 52, 2. 5-8-28.

Verotal 55
5 Sim., Küche n. reichl.

5 Bim., Ruche u. reichl. Bubehor, auf fofort ober potent, dir fotor over iboter au vermieten. Angufeben aw. 11 u. 1 Rerotal 55, 1. Stod. 772
Rieberwalbftr. 5, 1. 5 8.
Bob. Botton. eleftr. Sicht aum 1. 8., cbent. früher, au berm. Angufeben von 10.5 Wer. 511 berm. 8

Ritolasftraße 13 ifr Rifolasitrase 13 iir die Bart.-Bodn., beiieh. and 5 Sim, nebit Judeh., du vermieten. Rah. Biro des Gausbefiger-Bereins, Luifenifraße. 986
Rifolasitraße 41, 1, iff eine bereickaftl. Badin. don 5 dim., gt. Bad. Balfon, Beranda, Kide und reichlichem Zubehör zu bermieten. Näderes daselbit im Erdgefchöß su bermieten. Räheres baselbst im Erdgeschost bei Reier. 791 5 8. Sub., for. o. ip. N R. Roch. Luifenitr. 15, 1 Dronieuitr. 48, S. 2, 5-8 Sp. m. Sub. N. 3, F 645 Oranienitr. 60 B, 2 books 5-8-3B. N., 2 Rell. 9 Mb., Bob. el. Licht. for Shilippebergftr. 27 Rauenthaler Str. 20, mod. 5-Bim. Bohn. 1 Bentralheis, auf Oft. berm. Rab. B. t.

ageinstrave 115, 2 agetantiage 113, 2
aeräumige 5-8.-28... neu
bergerichtet, mit Balfon,
Bab, eleftr, Licht, fofort
ober fodter preiswert au
verm, Räh, 1, Stod.
Rheinstr. 117 5-81m.-28.
Ede Aheinstr. 117 5-81m.-28.
Edibesh, Str. 6, 3, 5 3. u.
3ub. fof. ob. iv. R. Abelheidstr. 65, Erda, Z. 430.
Rübesheimer Str. 33, 2 Beibert, 60, Erog. L. 480, Blübesheimer Str. 33, 2, 5 8. Gas. Bab ufw., fof. ob, 1. Offober zu berm. Mah. Karlitr. 7, 2, 330 Sdarnhorftftr. 37, 3 St., b-8im.-BB. Nah. B. 537 Sdeffelftraße 2, 1. Stod. 5-8-Bi., Kiche, 2 Ball., Gas. alette. Schwalb. Str. 43, 1, 5 8 Schwalb. Str. 52, 2, 5-8. B. R. Emier Str. 2, 8

Sonnenberger Str. 72 auf Oft. event. früher, ichone 5-8. Wohn. weg-augshafber zu verm. 920 Taunusstr, 64, 1, 5-8.-93. auf fof. Kab. baselbit u. Luisenstraße 19. F 638 Ballufer Etr. 12 5-3im. Ballufer Str. 12 6-Zim.
Bohn, Part, mit reicht.
Zubehor auf 1. 10. zu
verm., dorti auch Bürre.
u. Laverr. Räh. V. 998
Webergaffe 7 5-Zim.-W.
a. für Geickniftszu. 542
Bebergaffe 8, 2, 5 Zim.
u. Lide auf jojort. 864
Beleinndür, 10, 3, 5-3,-28.
R. daf, od. Bismardr. 6,

In Billa, Möhringitt.5 1. Stod. schöne 5-Kim.
Ischnung mit Bab. Gas
n. eleftr. Licht. Balton,
fonnige Lage, s. 1. Oft.,
evt. früher. zu vermiet,
Räh. 13-4 Uhr bas.
Für Bern?!

Wür Arat ob. acid. Awede pon. Taunusstr. 36 5 R.
Art., au v. Röh, bai.
In 2-Kam., Billa, an El.
5 R. Bart. St., m. Obst.
u. Gemüsca. viel Obst.
nebit Stall für Geflüg.,
Riegen usw. aum Selbstversora, au nur 1400 M.
ver 1. Oft. au verm. Off.
u. G. 689 Taabl. Berlag.
In Chody.) usw. 5 1600 M.
(Sody.) usw. 6 1600 M.
sof. 8u vm. Gartenanteil. (Dody). uím. f. 1600 Mi iof. su dun. Gartenanieil. Nahe Bahnhof. Anfr. u. 76. 672 a. d. Lagdl.-Berl.

6 Simmer.

Abelheibstr. 13, 1, 6 Sim. mit Zubchör sofort au vm. Räh. bei Herrmann, Weltamitr. 6, B. B 6205 abelbeibftt. 56, 1 u. 2 St., fcb. 6-8.-25. fof. o. fp. R. b. Sausm. t. Dof 556

Adolfsallee 29

fdione 6-3.-28. r. Bub. B. Rah, Dausmitt, befelbit, Rismardring 4. Dockpart., ich. 6-8-25., rch. Zub. Rah. b. Sausberm. Dreimeibenitt. 1. B. r., u. Rheinitt. 42 (Lambesbl.). Roeinitt. 42 (Nambesbi.).
Denheim. Str. 35 6-R.
28., 3. St., fof. bill. Nah.
daf. 2. Et. t. o. Abelheidfir. 28. 1. Afpr. 676, F651
Doph. Str. 38 6-Pim.-W.
2. Stock. Näh. B. 558
Friedrichfir. 40, 2 L. Ede
Kitche., fch. 6-Rim.-B.
u. reichl. Andeh. fof. 559
Serragarienstr. 5 fch. 6dd. 5-B.-W., t. Rud., neu
berg., Gas, eleftr. Licht,
fof. od. spater au derm.
Nah. daf. 2 St. r. 885
Raifer-Fr. Ning 34 6-B.
280dn., gang weu berg. Rah doi 2 St. r. 885
Railer-Fr.-Ring 24 6.8Looku. ganz veu berden.
o. Kailer-Fr.-Ring 24 6.8Rah. doi 12 St. gerden.
o. Kailer-Fr.-Ring 24 6.8Rah. doi: A. G. b. gerden.
o. Kailer-Fr.-Ring 24 6.8Rah. doi: A. G. b. gerden.
o. Kailer-Fr.-Ring 24 6.8Rah. doi: A. G. b. gerden.
o. Kailer-Fr.-Ring 24 6.8Rah. doi: A. G. b. gerden.
o. Kailer-Fr.-Ring 24 6.8Rah. doi: A. G. b. gerden.
o. Kailer-Fr.-Ring 24 6.8Rah. doi: A. G. b. gerden.
o. Kailer-Fr.-Ring 24 6.8Rah. doi: A. G. b. gerden.
o. Kailer-Fr.-Ring 24 6.8Rah. doi: A. G. b. gerden.
o. Gerdeniiseraume.
O. Boling 1 St. Folden.
o. Gerdeniiseraume.
O. Boling 24 6.8Rah. doi: A. G. b. gerden.
O. Bailer-Fr.-Ring 24 6.8Rah. doi: A. G. b. gerden.
O. Bailer-Fr.-Ring 24 6.8Rah. doi: A. G. b. gerden.
O. Bailer-Fr.-Ring 24 6.8Rah. doi: A. G. b. gerden.
O. Bailer-Fr.-R. 74 G

Rheinftr. 78, B. u. 1 St., ic G. 8. BB. Räb. Rheinstr. 58, B., 11—12. 568
Rheinftr. 86 G. Bim. B. febr geröumig. ruh, auf fofort. Bor n. Ointergarten. Räb. Bart. 994 Rheinftr 88 6-8-23. mlr r. And. Rah. daf. 569 Rübesh, Str. 7, Erdg., ar. 6-Sim.-Wohn 3. 1. Oft. Ungui. don 10—12 Uhr. Schwalb. Str. 52, 1, 6-3. 29. R. Emier Str 2, B. Stiftstraße 12, 1, bubiche 6-Rim. Wohn fof. 570

Edwohnung, Tannusstr. 13, Ede Geis-bergstraße, 6—7 Simmer, Aufaug, elettr. L. Gas, Strib. iof. ob sp. Röb. 1. St. bei Haas. 571

1. St., 6 evt. 9 Sim., für einen Arat vaff. Berfsnenantsna. Gas. eleftr.
Licht. Bad. anf tof. ober
föder an verm. Räheres
Möbelhandl, od. 2. Stod.
Bodin. v. 6 S. u. 36. auf
1. Oft. Einzuf. b. 11—1
u. 3—5. R. das. 8. od.
Lion u. Co., Bahnhöfitr. 8

7 Simmer.

Mbulfballee 9, 2, fcb. 28. m. 8ub., fof. ob. Unsuj. 1/211—1, 3—5 Abolfsallee 32 berrichafti 1, u. 2. Et. b. je 7 Zim auf Juli od. jp. Kāh. 2 Raifer-gr.-Ring 34 Wohn, gans neu herg.

Go. (p. R. Dausbern,
o. Kail. Kr.-R. 74, Grdg.
Luifenftr. 14, 1, 7 Sim.,
Sude u. Zubehör sum
1. Oftober su bm. Råb,
bei Meier, dafelbit. 926 Dei Verer, dareibut. 1821. Luifenstr. 224, 1. jcd. 7. fris 10-Rim.-Wohn. mit all. Zubeh., für Arat sehr geeign., a. 1. Oft. su bm. Rah. doi. Aapeteng. 576 Mheinbahnstr. 5 7 Zim. u. Kücke sofort. 774

Rheinstr. 38 Mileefeite. idrag gegenüber Luifenplat, herr 7 - Bim. - Wohng. mit allem Zubch. a. III. Mit Borgarten, d. 1. Oft au berm. Gianet sich bef. für Arditest ubw. auch wegen ihrer sentralen Lage zu Büros, Anfrag. i. ber Weinhandl. daf.

Rheinftr. 82 7 8. u.r. Rab. bof. b. Sausm. Wah. bof. b. Sausin. Taunusfir. 51/53, 2 7-Sim.-28. auf fof. Luifenitraße 19.

Wilhelmstr. 40 1. Stod, bedderrichfil. 7. Simmer Bohn. mit reichl. Bubchor, Bab. Berfonenaufgug. Gas. Personenanfang, Gas, eleftr. Licht, Vacuum. Reinig, auf fof. ober spät, eb. a. filte erstell, Eingengesch. N. Welt, Eingengesch. N. Welt, beibstr. 32, Anwolfs. Buro. Tel. 765. F651

Sim, mit reichl. Bubeh, f. ob. ip. Rl. Burgftr. 11. Ede Weberguffe. F208

8 Bimmer u. mehr.

Canggaie 1, 2,
mod. 8-23. mit Bad.
Berfonenauis. Seis. u. f.
Sub., sehr a. f. Bacharzi
o., Geichaitsr. f. o. ip. R.
Sildner, Bismardr. 2, 1.
Luisenstr. 25 ist d. herrich
einger. 3. Et. von 8 8.,
2. Kell., 8 Lads., Bade.
Ginr., Laufte., Sentrib.,
eleftr. Licht. Gas z. fof.
od. spät. au d. R. Kontor
Gebr. Bagemann, 580
Rifolasstr. 23 neus 8-8.,
28., 1. u. 2. St. R. B. 695
8-3im. Behn. m. r. 3ub.
Taumalitrahe 92

Tannusftraße 23,

Glenhogeng. 6 1 Fruibrunnenftr. 9 gr. sch. Geschäfter. m. Jud. 584 Kriedrichstr. 46 sch. Laden mit Kontor 2c. sof. o. sd. Rad. bei Brau Saas, Kriedrichstraße 48, G. 2. Gneifenauftr. 15 mit 1 Simmer u. Ruche. Gneifenaufte, 15 Ginitelle herramühlgaffe 9, Serramühlgaffe 9, Bart. ichönes geraumiges Gechaftsiofel, als Laden.
Wictishaft, Büro und
Lager geeign. fof. v. fp.
z. v. Näh. Anwalisbüra
Luffenftr. 41, 2. F 652
Klarenthafer Str. 6 gr.
hell, u. trod. Logerraum
ebener Erde, guch zum
Bödeleinst. veeign., fof.
preisw. zu den. Rah. Kr.
Eefr. Bills. B. 3. F 640
Buthringer Str. 25 Weeffe. Lothringer Str. 25 Werfft.
oder Lagerraum preistn.
iofort zu bun. Rah. bei
Brahm, Boh. 1. F646
Luifenstr. 17 Bad., ev. B.
Markfitr. 22 sind 2 Läden
mit Lager u. ev. Bohn.
zu verm. In dem einen
befand sich seit 31 Jahren
bes Wanntasturm. Geschäft B. Neit, während
in dem groß, Loden das
Schuhhaus Sandel mit
benem Erfolg betrieben
wurde, Käh. dei Griefel
daselbst oder dei Meier.
Kilolasuraße 41. 672 Bothringer Gtr. 25 Werfft.

Mantitiusitrabe 9,

Eaben m. Labens., Lagerr. fof. R. Leberhandl. 805 Moriafir. 37. Ede Goethe-ftraße, gr. Edladen an b. Rah. Rronenberger. 586 Rah. Kronenberger. 586 Rerofit. 27 fd. Lad. mit Jal., auf. bill. sof. o. fn. Rah. Oth 2. St. 687 Rerofitabe 27, S., idsone groke Berfitatte sof. od. haier. Rah. O. 2. 803 Dranienstr. 48 ar. helle Berfisatien R. 8. FB45 Sheinstr. 32, B., 4—5 ar. Raume, für ruh. Gesch. oder Guw pecignet. 778 Rheinstr. 101 Loben mit zwei Raumen sosort.

Röderftrage 7, faden bisher Chit u. Gem. 2.
31 b. Nah. Kurzwaren,
Kömerberg 9/11 ich. große
Läben m. L. K. u. it.
Zub. billig R. baj. oth
B., bei Berghof, oder bei
Etriger, Bismorden, 30.
Schierft. Str. 20 Laben
zu bm. Nah. b. Roßbach.
Schierftein, Str. 27, 1, b.
R. Auer, ich. b. Lagerr.
a. als Berft. zu benuth
Echwalbacher Str. 7 gr. a. als Werfit. au benut.
Schwasbacher Str. 7 ar.
Raden m. Laget, eb. 3-8.Wedda, au berm. Ras.
Beddan, au berm. Ras.
Beddanftr. 1 Lad. u. Rim.
Serresbenstr 7 St. o. Lag.
Wedden 7 Loden.
Sebanstr. 14 Laden.
Repers. 7 Loden. 598
Bestenbitraße 37, S., per soiort 2—3 leere Maume (Sosembau), au Berfit.,
Nemise oder Universtr. b.
Wöbeln verignet, bill. au berm. Ros. b. Ader. 904
Bestenbitr. 37, S., 2 seere Maume, als Werfitati
gerignet, billig au berm.
Bu erfr. bei Uder. 879

Großer Laden f. ob. fp. Babnhoffte, 5, 1, Rwei große belle Geldailsraume

Au v. Babuhofftrage 5. 1. Moderne Läden mit Rebeuraum, Rab. Mod. Laden

2-4-3-Bohn. Beinfell. Lagerräume, fefort ober ipaier zu berm. Räb. Bismarar. 19, 1 r. 597 Gute Existenz. Leaben Gir, Burgfirabe 17. Stoffet Laden

f. v. ip, ftirdigaffe 19. 600 Araft zu verm. A tholer Straße 8. 1 B 4491 Schöner Laden Lang-gaffe 5, feither Gefch Rether, fof, oder fpäter anderin, zu berm. Röb. Banggaffe 7. 601

Günftige Gefegenb, g. Gelbftanbigmadung!

Trifeurladen

icht guie Lage, in w. ieit Jahr. feines, iche guigeh. Damen- und derrengeich, betr. w., mit oder ohne große 3-R. Wohn, für gleich oder indier zu b. 2006. oder ibater au b. Rab. bett Dausbef. Abeimstraße 115. 1. Derf. ift aur Befdaff. ber Einricht. b. Darfeben behilflich, Auch für and, Geschäfte baff.

Grober Egladen mit Zwischenft., 7 Schau-fenfter. Langgaffe 35, Ede Barenftraße 7. aum 1. Oft, ober auf später au vermieten, Kriegsbr. Rab, bafelbft 2. Etage.

Billen und Baufer.

Aleinere Billa, leicht erreichbare höhen.
Iage, mit eine. Aussicht.
7 Binn, Bah. Baltone,
Rub- u. Biergärichen,
Beienchtung, Gas, in
Sennenberg auf h. Wilheimshöhe, au b. Fester
Breis 1600 Bet. jährluch.
Räh. au erfragen Billa
Stolacniels. 1. St. Bier.
itabter Straße. Sonnenberg, pormittens. Woderne Billa

ichone Belit., am Walb. 9 A. Diele, 2 Ball., Gas. Gleftr., Bentralheid. n., fofort an vermieten Forfiffraße 23.

Wohnungen ohne Simmerangabe

ohne Simmerangabe.
Ablerstr. 42 fl. Dadan.
Grobe Burgstraße 19.
Ge Mibligasse, ist der Bwischenstod, in dem seit über 20 Jahren derrenschneiderei betrieben w. anm 1. Oftober preism. And Buchkbl. Bseil. 738
Drudenstr. 7 m. sl. Bohn.
R. Schneider, Mib. FOO.
Rheinstr. 117 sch. flv. 98.
Taunusstr. 1, 2. Chergeich. L., ar. Wohn. m. 2 Boll., Bod. Gos. elettr. Licht usw. an dm. Röh. 2 Voll., Bad, Gas, elem Licht ufter an ven. Näch defelbit 8. Evergeich de Kanne u. b. C. Bhilippi Dambachtal 12, 1. 1061

Musmärtige Wohnungen.

Sternadter Köhe, Taunus, Ede Aussichts-itrafie, in Landh, schöne 3-8.-B, für 800 Rt.

Bierstadter göbe. Barteftrafie 9
4 Sim., Bab, Gas, Eleftr., für 700 Mt. zu verm.
Bu berm. ab 1. Offsber., eb. 1. Sept., idiöne 3-3.
Bohn. mit Bolf., Gas, Eleftr. u. Bubeh., herri. Eletir, u. Budeh, herri. Auskicht, rubige Lage, Haisticht, der Gleftr., an nichter Mieter. Näheres obere Grenzitraße 2.

Möblierte Bohnungen.

Kl. möbl. Villa Grünweg 4, nahe Kurh., 5 Zimmer, Bad, Küche z. Juli.

Schön gelegene, elegant möbl. Billa per 1. Oft. pber früher im gangen ober gefeilt zu berm.; jede Giage 5 Zimmer u. reichliche Rebenräume,

on den Taght. Bohnung Eleg. möbl. Bohnung 4—5 Simmer, Ruche, Bu-bobor, auf fof. ober fpat, für langer au verm, An-aufehen von 10—1 Mbr Klarenthaler Str. 2, 2 L Augelal. mol. Monil.

2-3 Zimmer mit Kide. cb. Bad, Mt., Gas. el. L., an r. W. Ant. Juli. Röh. Bödippsbergitz. 31, 1 r., oder Barkitrafie 3, 3.

Möblierte Simmer, Manfarben ze.

Abelheibstr. 63, 1, g mis.
Abohn u. Schloffs, sudf.
Albrechtitr.30, B. ..m. 3. jep Arnbitr. 8 cleg. m. 28.-u. Schlofsim. m. Abidi.
Diemardr. 11, 3 I., schlon mobl. Sim. urit u. obne gustbürgerl. Mittagstisch billig au permieten

gusbirgeri. Mittogstisch billig zu vermieten. Bismardr. 42, 2 I., m. 8. Bischeritraße 3, 1 I., ich, möbl. Jimmer zu verm. Delenenstr. 18, B., m. 8. Desmundstr. 12, 1, Bast. Jimmer, mbl., Gommens., iedar. Eing., elestr. Licht, mit voller Bension 8, vm. Bellmundstr. 27 mbl. 98. Bellmundstr. 27 mbl. 98. Bellmundstr. 42, 2, möbl. Bim an ansiond. Deern. Baristaße 11, 1, Gachs, ircundst. ianber möblierte Wansarbe gleich zu bm. Striftraße 37, 1 t., möbl. Simmer mit fep. Ging. ouf 1, 7, 1918 au berm.

auf 1 7. 1918 au berm.

Langgasse 10, 2, gr. clea.

Limmer mit 2 Betten
mit voller Berpflegung,
eieftr. Licht.

Keroitt. 14, 1, a. mbl. 8.

Khilippsbergstr. 22, Erda.

Limmes, irbl. mbl. Lim.

Sdarabstr. 24, R. r., m. 8.

Sdavalb. Str. 12, 1, m. 8.

Sdavalb. Str. 12, 1, m. 8.

Sdavalb. Str. 47, 3 I.
jep. möbl. Ball-Lim. fof.

Belramstr. 19, 2 I., gr.
möbl. Zim., extra Ging.

Wellrinftr. 8, 2. Et. 116., nett möbl, 2im. gu um. Besterer Derr findet in Rabe Babnbot dones, mobl. 3imm. Rat. im Tagbl. B. Ze

Leere Bim. Manfarb. sc.

Molheibstr. 61, 1, großes Artiv. 8. 8. Mob. Einit. Bismarde, 32, 3, 9r. Fiv. Bleichfte. 30 Mani. iosart. Binderite. 8, 3 L. sch. leer. Binemer mit Ges. Gastellstraße 9 1 a. Im. Genovgeng. 3 st. Mani. Frantenstr. 10 1 L Bing. Brantenstr. 10, 2, Mi. 8. Gneisenaustr. 15 l. Mani. Grabenite. 28 gr. Kip. 8. m. Plattof., 12 Mr. R. 8. Delenenstr. 12 mr. R. 3. Delenenstr. 1 sere Mani. Rah. bei Rager, 2. Stock. Deamundstraße 31, B. 2. eina hab. Wif. a. ruh. B. Serrngartenftr. 12 L. Wi. Körnerftr. 6 ich. ar. Wi. Eudwigstraße 10 2 Mant. Rieberwaldftr. 8 L. S. S. Oranienftr. 12 hab. Mi. Oranienftr. 49 leere Wi. Oranienftr. 54, With., L. S. Röh. Voh. 1. Dellmunbitrafte 31,

immer 8. Möbelunier-ellen zu verm. Rab. im agblaithaus. Schalter-alle rechts. Bagemannite. 29 gr. IRf. Wagemannite. 29 gr. Rf.
Weither. 16 Kim. m. Kiell..
Gas. Rocks. Lange. 2 St.
Weitendier. 21 & i. Weitendier. 21 & i. Weitendier. 26 gr. h. Wani.
Worfter. 6, 1. beige. Wani.
Kimmermannite. 7 I. Wei.
Reu iad. Frantschut. 3.
Unterst. best. Aubet 4 b.
Räh. Abelbeidste. 61, 1.
Leere Mf., nen gemacht.
m. Of. R. Karlite. 18, B.
Schön, best. Frantschut. 3im.
auf 1. Juli zu vm. Käh. mif 1. Juli zu vm. Rab. Pallufer Strofe 1, 3 L. Gir 1 auch 2 beff. Gerren ober Lamen find in rub. Saufe (Aurlage) 2 ob. 3

au vermieten, Rab, burch S. 690 an b. Tagbl. 3.

Ablerstr. 59 Stalla. 1047 Dreiweibenstr. 4 Stall nt. Remise, cb. Bohn. 906 Gilviller Str. 3 Stall für 2 Pfetbe. N. Stb. B, 996 Frankenstr. 17 Stall. al. Paristr. 17 Beinfell. 641 Narifft. 17 Weinfell. Des Nauenth. Str. 11 Nager-feller, som. Roblenfell u. Bagferfeller preisw. fof. ob. später zu vm. Rad. bei Illimann, B. 2. F250 Westendstr. 21 ich, Keller, en. zum Abeleimitellen. en jum Mobeleinitellen. Legerfeller, in jed Grobe, fof. Raft Buifenftr. 24. Tapetengeschaft. 617

Dranienstr. 54, Mtb., L. 8. Röb. Boh. 1. Mauenth. Str. 17, 2, L. Mf. Müberstr. 7 leere Mans. Kvanstr. 4, 1, leer. Rim. Scharnhorstitt. 22 & L. Mf. Scharhorstitt. 22 & L. Mf. Scharhorstitt. 45, Mtb. 1, ar. I. h. Wons. 4. l. Aufi. Sebanpias 6 l. 8. R. 2. Sebanstr. 1, B., 1 ar. 1. 8. Seerobenstr. 9, M., L. Mf. Steingaste 12, 1, ar. I. 8. 28ilhelmftr. 16

Saal einzeln ober gusammen zu bermicten. Der Saal einzeln ober gusammen zu bermicten. Der Saal einzeln größeren größeren Betrieb, Auskellungsraum ober bergt. 997 Räheres burch Rathan Des.

Büroräume, ca. 100 qm mit für Engrosgeschäft, chem. Indust. oder sonst. ruh. Betrieb in guter Verkehrslage im Inn. d. Stadt mit od. ohne 5-Zim.-Wohn. a. Okt. od. spät. zu verm. Anfr. unter T. 689 an den Tagbl.-Verlag.

Mietgeluche

Mleine Benfiou su mieten gefucht. Angeb.
u. D. 689 Tagbl. Berlag.
Große I-Simmer Bohn.
m. Sub. u. Sbickl. gefucht.
Off. u. A. 688 Tagbl. Bl.
ob. H. 2-Sim. B., Abfell.,
sum I. Officher gef. Cfr.
u. L. 258 Tagbl. Berlag.

funkt auf fofort i Limmer u. Kidte, evil. gegen Housverivaltung, Küberes um Tagist-Bertag. Zi

Meifere Dome fucht fi. fonn. 2-3im.-B. preisw. s. 1. 10. Angeb. u. 69. 686 Angbi.-Berlag.

u. 68. 686 Taybi.-Berlag.
Schöne 2-Sim.-Wohn.
bon Unterbeamt. 1 Kind.
in nur ruh. Saufe Jum
1. Officber gefucht. Direct.
u. 8, 676 Tagbi.-Berlag.
Beamfen-Witwe
fucht 2. Finn.-Kieben.
3. Officber 1918, Beh.
Breis-Off. u. E. 687 an
ben Tagbi.-Berlag.
Buh. Lim.-Bohn.

2-3-3im.-Wohn. mit Rubeh... Sonnenseite. Lock. u. Leuchtaas, Ball. Hir Bl., anttändige Geg., direkte Serbindung mit Dauswirt. aum 1. Oft. Offerten unter Z. 690 an den Taghl. Verlag. (Lina, Dame sucht a. 1. 10.

fonnige 3-Bimmer-Wohnung

in nur rubigem, gutem Saule, Angeb, mit Breis an Göbel, Abelheibitt, 65,

ruhiae Mieter, indien aum 1. 10. samiae 38. Wohn. mit Aubehör, Gas. eleftr. Lidit, evt. Frontivine, in autem Saufe, Offert. u. W. 687 on ben Taabl. B. Kinberl. Ebevaar sucht aum 1. Oft. gr. 2-bis 3. Kim. Wohn. Bib. Räberes bei Veiller, Gellmurditraße 86, 2. Gelucht 3. Kim. Wohn.

Gelucht 3-Bim-Bobn

m. Dausberto. auf 1. Oft. Off. u. B. 689 Lagol.-Bl. Eing. Dame fucht sum 1. Oft. sonnige 3-Bun.-Bobn. mit Bed in gutem Dause u. frei ne-lesen. Cfferten u. 3. 690 jan den Lagdl.-Berlag

2Bagemannftraße 28 leeres

leere 3immer

Reller, Remifen, Stall. se.

Alleinsteh, vorn, Dame in mittl, Jahren fucht a. 1. Ott., evt. fruber, Wohnung

möglicht außerhalb, brei Räume, wovon einer beia-bar, u. Rüche. Breis un-gefähr 300 Mf. Käh, erb. fofort unter L. 689 an ben Tagbl.-Berlag.

3—4-Bim.-Wohn.
mit beller Werfifatte, ev.
lleine Stallung. 1. Oft.
nefudt. Offerien unter
S. 685 Tagbl.-Berlag.

Beamten-Bitwe mit 2 Kindern jucht 8- bis 4-Zimmer-Wohnung, evil. mit Dousberwaltung, jum 1. Oft. Off. m. Breibang. u. F. 686 Tagbi. Berlag.

3. ob. 4-Sim. Bohn., pollit. ber Reuseit ent-for einger, fof, ob. 1, 10. bon finderl. Ebepaar su mieten gefucht, Angeb. u. mieten gefucht, Angeb. u. B. 257 a. b. Zagbl. Berl.

3 Shlaf-, 1 Wohnzim. Buh. 2-Kim. Bohn.
Mieter gefucht. Offerten
mit Preis unter 5. 688
an den Tagot. Berlag.
Gefucht von alt. Dame

9 2 Jim Maken

5-Simmet Wohnung, Nathe Maifer-Priedr-Ming (nicht & Stod), m. teidl. Rub., Bod. Speifet, spei Wanf, eleftr. Licht. Gos, moglichi Bentralbeig, y. Mohlenanis, g. 1. Oct. oct. Off. u. G. 690 Zagbi. Bi.

5-Bimmer-Wohn.

für fleine Pamilie im Gubviertel gefucht. Offert, mit Preisangaben unter 3. 689 an ben Lagbt. B.

Wefuch.

Rinderlofes Chevaar v. ausw. (Raufm. der fich von daus u. Geschäft au-rüdziehen will). sudit ihr die his die Boden in Billa die berrschaft! Daufe, und übernimmt event. Bertrauenspost. Bervaalt od. Pleaufsichtigung. Ang mit Darlegung der Berdaltn. u. U. 983 defördert der Zaghl. Beriag.

ginberlofes alt, Ebenat fucht gum 1. Sept. eine mod.5-6-3.-Wohn. Barterre, ober 1. Ginge moel, mit H. Garten unb

Seigung. Mebis.-Rat Dr. Rettler. Läneburg.

Möbliette Guifit. ält. Herr

3-3immer-Wohnung mit eleftr. Licht, Reller u. Zusehör, von alt. Herrn Juberdieter, gesucht Be-vorzugt 1. Stod od. Bart. u. Zounenseite. Angeb. u. M. 690 an den Zagbl.B.

Bwei möblierte Chlaf. u. ein Wohngimmer von Deuermieter, alt. Beren, ald Einzelmietet, Ant. Setth, ald Einzelmietet, Kart. oder 1. Stod, gefucht. Verspfichting u. Somenicite extinisidst. Angebote mit Vreisangabe u. L. 690 an den Tophl. Beriag.

Suche su meinem achting. Aufenthalt Biesbaben mit meinem Siabr. Sobn gut Bim. mit boller Penfion. Off. mit Preis u. B. 691 an den Tagol.-Berlag.

(boh. Beamter) jucht für hauernd behagl. Seim. I ober 2 leere ober möblierie Limmer, mit autbürgert. Bervflegung. Gig. Nöbel vorhanden. Augeb, unter R. 687 an den Taabl. B.

Laden

au mieten gefucht, event, mit Wohnung. Ang, mit Breisengabe u. B. 683 an den Taghl.-Berlog. Lager. Fabrilations.

u. Kontorräume.
aufammen ca. 500 bis
600 C.m. arob. m. el.
L. u. mögl. Kentralk.
au mieten aef. Una.
Kobn. Radm. Lion u.
Gie. Rabubafürake 8.

Kleine Stallung gefuck im Wellristel. Rab. Wolramitr, 18, H. 2.

5 prima Leghühner, St. 25 Md. au of. Doiph. Str. 65, O. B., Dofmann. Glude mit Auden, 8 Stild, rebb., of. Christ, Connemberg, Lolite, 6, 1 L

Ruifliget 3obel. 8 Welle, a 220 Mt. auch einsein absuneben.

Rrauter-Dorr.

Aroke Buraitrafe 18, 1
Aus Nachlas ichw. Tibetpelz n. Auff, mod. Korm,
iebr gut erb., Kaddtiich
mit Barmordt, Aleiberbalen, Handtuck, Brieftalten, Kissen, Bügeleisen
mit 2 Stöhlen 5, Bistteist,
2.50 Mt. an verf. Besicht,
9-1 Uhr bei Soffmann,
Gernfördestraße 17, B.
R. Kapothut u. Trauerhut
bill, Jünger, Edernfördeitt 3, S. L. Witten porm.
Aus einem Rachlaß drei

Mus einem Radlas brei

Gemälde

mit Elienbeinballen billig an verfaufen. Stnezunöft, Zaunustrafte 41. Kart. Einige Theater-Film,

die Blaggen u. Habnen, ein neuer Wertseug-idrauf, einige neue Tele-phone zu verfaufen. Rau, Biedrich a. Mein, Kaifer-irane 48, 1 rechts.

Sehr g. ichw. Stubflügel Steinweg) au vf. Ricker, odenfendoröft, b. P. IIs. ingufchen nochmistogs v. -5 libr.

Tafelliauler, Elfenbettit. u. Gasberd zu of. Fouit. Selfmundstraße 12, I.

Phonola

mit 12 vors. Rofen vert. Seinrich Belft. Wilbelmitrane 16.

Relofmade 42.

Begen Umana
neues Koiperl Theater.
Stelzen, Albums, Bogeitofig u. mehr. Deinrich
Hidler Bilbelmir. 12. E.

2 große Schilber.
Bartie Lein-Orbner. ein
Spiraleiten. 1 Barfahütte,
amet a Spiegel und berfahebene Oanshatungs.
acgenitände zu verfansen.
Dirich, Barenirage 7.

2 Ettage, vorunttags.

Raft neues

Broke Burgitrage 18,

Große Lagerräume

nabe ber Friedrichstrafe per fofort gu mieten gejucht. Moritz Herz & Cie.,

Griebrichftrage 38, Mobet und Innendeloration.

Fremdenheime

Schone Zimmer mit anter reicht. Berpffeg, für Dauergafte, Gr. Gart, Billa Emfer Strafe 15. Telephon 6583,

Feinere Privat-Penfion

für Rurg. u. Dauerm. Billa Banlinenftr. 1, A. Elbers.

Eteg. gr. Bimmer, Lift, Telephon, eleftr. Licht. Päber vorhanden. Abtredifelungoreide gute Benfion.

Dirett am Rochbrunnen!

Elegant möbl. Simmer, mit ganz, ob, teilw. aut. Kervflen. in Hein, fein, Frembenven! a. Wochen ob. Monate zu vm., Bab. Balfon, el. Licht, Televk. Bension Needer. Taunustrate 22, 2.

Jonal. Heim find, Dame in rein, flein, Gartenbausden Billenviertel) Bierftabt, Sobe 26 (Salteft, Warteftr.), Mon.
25—40 Mt. Gutes Effen fann och, werben.

(That: Balb)

Commer- u. Winter-Auftfurort, Golle Benfion von 10.50 Mf. an, rubine fonnige Lage am Balb. Benfion Arobe Bieberkehr Gräfenrodoer Str. 118.

Verläufe

Brivat-Bertaufe

Waitherei

gutgebend, mit a Kund-lchaft, west vorgerüstem Miter zu verf. Officet. u. M. 258 Tanbi.-Vertag.

1 engl. Bollbl.=Dengft mit Stammbaum, 8 3., 1,70 Mir., geriffen u. ge-fahren, tabellod auf den Beinen und fehr fromm,

u verfaufen. G. Weit, Saalgaffe 36, Ein gutes Arbeitopferb

(von gweien die Babl) au vert, bei Rlas, Jehannis-berger Strafe 4. Stark. Doppelponn

nu bert. Lanbau u. Ratter. mann, Balramftrabe 13, Rraftiges Bony fof gu verf. Höhler, neues Schiebenbaus b. b. Fafan,

Gin Stier aum Jahren u. 1 Läufer. ichwein au berf. Abolf Dept, Bierftabt, Taiftr. 3, Sehrant. Milagiegen Bigiderfrente de Lenble,

Weiße Ziege und junge Dofen zu ber-ienen. Reinbardt, Einfer Strake 48. Gith. 1 Ifs. Gute Sahnengtege vert. Paller, Amredifrage 53. Balbitraje 24.

nufib. pol. mit Sprungr. u. 3t. Matr... 1 Mübden-Baldrifch – ansufeben 10—12 u. 6—8 Uhr –

an berfaufen. -Tannussirade 18. 2, Wirth Angle, Berr m. Sprungt. u. Steil Wair. Bajdhoni, Kockforr mit Marmorpi, Kunh Berrifo su berk. Ruth Bertifo au vert. Lang. Vertramitr. 9, 1, 11—8 Abr. 1 Beit (Robhant).

2 Betten 3

1 og bel Tich I Gola, 1 Kachtilch, 1 Sticken-tisch, neue Bäschensangel, 1 eil. Binnentisch, ein Lehnseisch, 1 Schnerun. Vogeslatig, 1 Setvoleum. tint. Berdernraße 9. Bettfeelle mit Sprungr., Rudfod, Marmorpi. 3. pl. Gennind, Bismardt. 10.

Decibett u Riffen zu berf. Bilhelm, Kurl-itr. 44. B. L. v. 1 Uhr ab. itr. 44, B. L. v. 1 llhr ab.

Rinberbett, gut erb.,
mit Watt. u. Keil zu df.
Geibel, Schnerk. Str. 12.
Regul., ein. cif. Bettgeft.
mit Watt., Kidenjiuhl,
Spoten, K. Beitch. Reder,
Ichnitr. 28, I. v. 12 dm.
Ciferned Feldbett,
eiferned Kindenbett mit
Matrade billig. Köllner,
dellimunditraße 51, I r.
Gine gruße Beitfiste,
aleftr. Besenchtungsforder.
I Sigbademonne. Setrol.
Ofen, Kugdadem. zu verl.

Ofen, Augbadem, zu ven, Rab. b. Schmidt, Lugem-duraftraße 5, 2.

Bute Robbaarmatr, abs. Dr. Rahn, Gerichtsjir. 7, Cimen-Speifezimmer, homelegant,

wegen Tobesfalls u. Auf. löfung bes Saushalts tu 3350 Mt. au verfaufen.

löfung bes Saushalis au 3350 Mt. au vertaufen. Besichtigung 2—6½ Uhr. Saller Reicht, Ming 82, 3.
Silla Leberberg 10.
Dörner.
Su verf. 2 Schlafzim...
1 bunkel nubb.. 1 weißes mit groß. Schrank, 4 einz. Betten mit Bosterbrungerahnen, 1 weißes Waschner, 2 Zchreibtische. 2 Aneibtische. 1 antil. Tich. 1 eich. Ausstehtisch. 2 Rußbanmtische. 1 weißes Kinderbett, eine Chaifelongue, Bith. Tevb...
2—3 Mtr... Bihlie, viele Einmachbicken, Mutemat, Chaifelongue, norteilkaft an verlaufen, Arand, Webergaffe 3. Gartenb. 1. nut vorm. Bisyng, Gefangdnoten, Schulbucher, Kunstzeitschr. u. andere Bücher, div. Eimer, Besen vo. Gierlich. Kitoruster. 22. 11—13%. Klapp-Kamera, 6×9, M. Zehe, Walluser Str. 11 Reife-Kamera mit 3 Doddelloietten u. Objektiv, sawie Keiseischiv, sehr gut, wie neu. 4. vs. Groof, Lucieniste. 6, Badh. Gured Billard mit Elsenbeinbällen billig

Chaifesongue, bobe Rudjebne, 40 Mt. zu berfaufen. Hofmann, Bertramitrage 15, 1.

Rompl, Riide, natur-lafiert, vert, preisin, Leber, Babnhofftr, &

1 fdiw. D. Schreibtisch,
2 ff. schw. Boliterstüble u.
eine gang große reichblüh.
Sortensie im Kübel zu vf.
danert, Quissiana, dir. a.
der St. Aur. Medenbach.
Bol. Edreibtisch,
lad. Kleiderschr., Bouchfom., Kachtichr., 1 Schel
vf. Man, Malramstr. 8, 11
Antifer eingelegte.

Schreibichrant

an verf. Breis 1500 Bet. Sandler verb. Bef. 2-4. Lünvel, Abolisafter 12, 3, 1 Stehpult

Fillig au berfaufen. Carl Riesner, Mainaer Str. 78. Rusb. vol. Trumeau, gange Döbe 310×88, Glas 186×68. Gartentifch u. 3 Stible, Blumentopfib.

Kleiner Kassenschrank u. Büremöbel, dort lag., sind zu verkaufen. Off. au Bifarre, Manbaline verf.
Gräntfieler, Labnite. 34.
3 Bifber
m. hübich. Rahmen, Laubjägeardeit, pol.. Wobog.
Farbe. joiott absugeben,
Möberes bei Miller, Alfe
Kelofinade 42. Hermann Friedrich, Köln, Blaubach 44, erbeten.

7. n. 1tür. Eisfcrant, Brotifdneiden. (Aferomer-mert) vf. Echardt. Drei-meidenitr 6, 2 r., die 10, 1 ft. ed. groß. Eisfcrant, 1 Lademanne vf. Breiffer, Stifolositrage 39, 3. Gartenmabel.

Gartenwöbel, eif. Blemenrich, Kann., eif. Beiemenrich, Kann., or. Spieg. 2c. Steinmann, Jetenring 8, 8—1. & vb. Eine Singer.
Schneiber - Rähmaschine, van erh. billig zu vert. 3. Siege, Echoen Köbenitr. 19. Oth. 2 L. von 7 libr odds.

Singer-Mahm. 3. verk. Leinfelber, Arantenitt. 4.
Rähmaidt. (Singer),
Ginmochlafer u. verled,
M. Lirich. Riebent. 12. A.
Derrich. Jandwogen, Brotwagen, verled. Hollen zu
verl. Becht. Belenenitt. 4.
Starfer Pandwagen
mit Bremie, jak neuer

gegenitande au bertausen. Herfen. Barrin. Barraftrage.
Thege, vormittags.
In verf. sawe Iniaes.
In verf. sawe Iniaes.
Indebekang aus Baumrinde v. d. Zamoainsch.
I Gardinentpannar, eine Rubinelasannel. I Bildee mande: Das dentsche Seer u. unsere Warine, Wistt. Tupen von G. Arnausd.
Luisenstraße 6. Badhaus.
Luisenstraße 6. Badhaus. Leitstelle m. Spr. bill. Betistelle m. Spr. bill. Dottner, Craniensir. 58. Policere Betthelle mit gestopis. Strobsad b. Schnurr, Schackfir. 5. od Granunophon mit W. 31. 5. of Lermer, Schaffeitt. M.

Gine Beberrolle eine Feberrolle
mit Valeniachfen, 80—35
Bentner Aragkraft, 30—35
Bentner Aragkraft, 30
berkaufen ob. 9eg. Zaufch
einer leichten von 15 bis
20 Akr. Johann Ditimann,
Gefradskurg,
Bwei Karren,
als Stoftarren verwendt,
zu vf. Rücker, Bieritadt,
Morivirche ö.
Oleiner Leiferwagen

Rleiner Leiterwagen billier git verf. Miheret bei Bobenheimer, Schwal Arunfenfahrituhl, f. nen, Bugelloger billin gu vert. Meri, Dombochtal 5

Louis XVI.-Lufter

antif, preisw, abzun, Rüh, Riff, Precibirede 16, Begen Aufgabe bes Labengeicharis Lüfter, Benkarme, Buroitubl, ar. Ofenkhirme u. fümilide Galme, neue Mignon-Schreebmaich, u. v. mehr. Libeling zu bert. Stoitens, Schwedpucker Etr. St. 2. Echine Gebanglampen

Schöne Gedauglampe u. Monsorin. Zeppid bill.
Mener, Toth Str. 44, 2.
Gesarm. 4ffam.
für Schaufenber-Beleucht.,
3 spreigrun. Grüßun, smei Unros. 1 dreigrun. Salon.
Gesfüfter zu berf. Araas,
Mithelmitrane OD.
35fem. erneill. Montorh.

3ffam. emaill. Gasberb, neu, u. Minbfeffel gu be Auel, Gietsbergitraße 1, 1 Gasherb, 1. u. 2flam., Schlieft. Muth, Rarlitr. 7. neuer Gatherb 5. Bach, Lietenring 8, D. L Afein, gebr. Berb an verk Zimm.-Sir. 7, B., Schmibt Gnt erh. Bugelofen uf. Broun, Gobenitt. 9, S. 2 Email. Babemanne uf.

Gut erh, Gabewanne
of. Bermiein. Cranienitrage 35, 1 r., Dienston
ob. Reitmoch wochm.
Rendstpresse, Kelter verf.
Piraner, Oelleminsbirt. 27,
Rasenmähmsfätte

abaug. Bohr, Cherusters wea 10, Abolishobe. Or. fehr gute eif. Rafette. feuerficher. 2 gr. Torten Motten, 1 f. g. Reiszeug er. rund, berfüh. Toblet A. Gaskingel. m. Sänge gast. zu berf. Auste Dehbeimer Str. 26, B. 1

Senfe m. Burf u. Reff gu vert. Schneiber, Abein-nauer Straße 15, 3. Gartenbant

Amborn, Sallgart, Sir, a.
Bogelfäfig, Ständer,
Eastugl., gr. Weigefelel,
Liegeftubl, Balton-Nasien,
Bierunterfäße u verfc, m.
billig zu verf. fr. Wirth,
Mühlgafie 15, 2.

2 ganingenftalle praftifch eingerichtet, eine eiferne, ichwere, feuerfich.

Geldigrankkine ginn Aufheben von Wert-fachen su verk. Hoener, Geisbergüraße 32, Hart.

Große Nifte absugeben. Leinenhaus Georg Sofmann. Ein Sad Tanbenbred zu verfausen Wogemann-ftrage 28.

Sandler-Berfaufe

Saubennebe, echt Saar, gu ben bill. Br. Steiner, Saarnebfabr., Luifenftr. 46

Zwei Alaviere trensfoitig, au verl. Ader, 23ellrinitrabe 21, T. 3930, Schlafzimmer

in 1. 2. 3t. Spiegelicht... Kriedb. Ruhb. Sich u. Kreichb. Ruhb. Sich u. Rah. Speifes. in Ruhb. n. Gich. n. Gich. Oetrens. Salon, in Wad. Ruhb. u. Gich. eleg Bohns. Birto. und lad. Küchen, Bürtet. Berrifo. Diwan. Und. Soft mit 2 Seifeln. Kleiber. Bildericht. Schreibrische aller Art. amerif. Rollo. Trumeauspieg. Chaifel. Ticke aller Art. Batentstehmen in allen Größen. Matraven. Deabeiten u. Rissen, iowie Terpicke of. Mybbel.Bauer.

31 Phelkrisktraße 51. 51 Wellrinftrafe 51.

Bramity. Salon beiteh, aus Salaufdrant, Trümolpiea. Schreibtifd. Tenpich, achtedia, Lifch u. Boia u. 2 Schlel für nur 1500 Mt. zu vort. Waftramite. 27. Kannenberg. Sch. pol. Bett, einf. Bett, 1- u. Inir. Kleiderfor, Waschlom, Rochtrich, pol. u. a. Tijde. Dest. Gell-mandir. 17, Kannenderg. Gif. Bett m. Mair. 25, 1. u. itius Aleiberfdix. Kom. u. Wafdit Kannen-berg, Belramitrahe Af.

Raffeerbiter, Ronf. Gilli. annen, Bobcoten, Japt-alms, Betr. Eri.-Kerzen I Kronic, Wellrissir. 10.

Ranigejude

Brillanten

Berlen Schmudjachen, Uhren, Befrede, Luchter, Auffabe, Bofale, Gervice, feuft au hoben Breifen Rojenau, Martiplas 3 Schmudjachen

Pinnbidieine. Belae aller Art fauft. An ftaumenb hoben Breit. Fran Groß-lnt, Bagemannftr, 27, 1. Telephon 4424.

Brillanten, Schmudfachen, Beitede, Uhren, Belgfachen fauft au allerbochften Br. Frau Stummer,

Reugasse 19. 2. Rein Laben Ballingebille in jeder Bastung, lowie Reinplatin sauft die amblich berechtigte Aufläuf, bie Arieasmetall-Att. Bel. Fran E. Rojenfeld, 15 Bagen-Autauf

o. Gieb Bucht, Saustvoft, Briefmarbenfammlungen u. eins. fauit freis Geibel, Jahnitrafte 34, 1, Gtod.

AL Ramera faufen ges. Lipowicz, arenthaler Straße L

Schreibmafchinen fauft, verfauft unb repariert

iebes Suftem fachmannifd Medjaniker Becker, Moribitt, 2. Zel. 2684. Mlaviere

su kaufen gefucht. Sable bis 1200 u. 1500 Mark. Kaufe auch alte Kaisen u. bezahle biefelb. gut wegen groß. Bebarf u. groß. Auf-trägen. Boltfarte au

otto Rannenberg. nur Balramftrate 21. Riavier zu faufen gef. ut Kriegsbeichäbigten zur Erlernung eines neuen Berufs Off, an Borchert, Schwalbecker Straße 42

Stutflügel, gebr., guies Pabrifat, su confen gef. Aur idrifu, Off. m. nah. Angoben u Br. an Julius Ernithaft. Bahnhofitrahe 10,

Gebr. Mandeline u. Gijarre zu tousen ge sucht. Off. an R. Water boser. Walcomiftage & Gran Sipper

Telephon 347L.
23 Oranienstraße 23.
Aahlt am besten
für Möbel, Tevolche uim.
Möbel, Bicher.
Egiber uim, faust Groß.
Mücherstraße 27.

affer Art an taufen act, Alein, Coulinstraße 3. 1
Televbon 3490.

Mut D. Sipper, Ar. 11.
Ict. 4878, aabit am besten für Möbel a. Art, einzelm Einfe u. ganar Rachlässe fandie Einfe u. alle and rangierten Sachen.

A. fämtl. andr. Möbel.
Schl. u. Bobna Kguncheberg, Bellmundstraße 11.
Echlafaim. Ginricktung, gui erbeiten, zu taufen recincht. Raft. Meinbardt.
Morthitraße 72. B. 3 L.

Moribitrafie 72, C. 3 l.

J. Bett Schlafzimmer,
berten u. groß. Schraff
ufin, b. Dame aus Pribas
band su fauf. gef. Work
Meinitrafie 70, 1.

Betten, Deck, Küdens
u. Albicht, Bert., Sofas n.
alle and, Wöb, f. Kannen
bera, Valaframitrafie

D. Danframitrafie

D.

Daunen-Reberbetten, Matr. aus nur bornehm Saush, fof. geg. Barzak-tu laufen getuck. North Mbeinstraße 70, 1.

Epzimmertifd bunfel eid. guterbalt, su faufen gei. Gilffmann. Dobheimer Etr. 165, 1

2 Erferiniegel, (Masmand, ca. 1 1/2 m la-